



- 1 Über 600 Besucher waren zur ersten Integrationsmesse in das Berufliche Schulzentrum „August Horch“ in Zwickau gekommen.
- 2 Dezernent Frank Schubert (2. v. r.), Sozialamtsleiterin Cornelia Bretschneider (2. v. l.) und weitere offizielle Gäste beim Messerundgang

Fotos: Pressestelle Landratsamt



## Eine Chance für die Zukunft

Integrationsmesse brachte Arbeitgeber und Zugewanderte zusammen

Der Landkreis Zwickau hatte am Samstag, dem 9. November 2019, zur ersten Integrationsmesse in das Berufliche Schulzentrum „August Horch“ in Zwickau eingeladen. Über 50 Aussteller nahmen diese wahr, um ihre Angebote aus Arbeit, Ausbildung und Sprache für Flüchtlinge, EU-Zuwanderer und aufenthaltsberechtigte Drittstaatenangehörige zu präsentieren. Über 600 Besucher wurden auf der ersten Integrationsmesse willkommen geheißen.

„Gerechnet hatten wir mit 350 Besuchern. Unser Ziel ist damit weit überschritten worden“, freute sich Kerstin Windisch, Integrationskoordinatorin Arbeit und Bildung, die für die Organisation den Hut auf hatte.

Die Anwesenden wurden von Frank Schubert, Dezernent für Jugend, Soziales und Bildung in der Verwaltung des Landkreises Zwickau in Vertretung des Landrates Dr. Christoph Scheurer begrüßt. Gemeinsam mit Sozialamtsleiterin Cornelia Bretschneider und den offiziellen Gästen unternahm er im Anschluss einen Messerundgang. Sie machten an mehreren Ständen Stopp, um ein erstes Feedback der Aussteller entgegenzunehmen. Dieses war durchweg positiv.

So erfuhren sie von Christian Ritter, Kaufmännischer Geschäftsführer der IFZW GmbH & Co. KG Zwickau, warum für ihn die Teilnahme an der Integrationsmesse wichtig war: „Als international tätiges Unternehmen agieren wir in

vielen Ländern der Welt und haben mittlerweile einen weltweiten Kundenstamm. Um diesem Wachstum zu begegnen, sind wir stets auf der Suche nach Fachkräften. Wir sehen in der Integrationsmesse eine großartige Plattform, Menschen eine bessere Perspektive zu geben und unser internationales Unternehmen noch internationaler zu machen.“

Auch Birgit Riedel, Gleichstellungs- und Ausländerbeauftragte des Landkreises Zwickau, freute sich über die, mit der ersten Integrationsmesse gegebene Möglichkeit, Arbeitgeber und Zugewanderte miteinander in Kontakt zu bringen. Sie nannte es einen wichtigen Schritt in Richtung Integration und Teilhabe. Sie dankte den teilnehmenden Unternehmen, Ins-

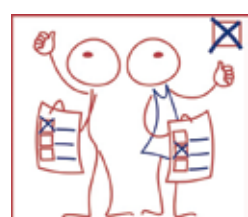
titutionen, Bildungsträgern, den Hochschulen und den Beratungsstellen der Region für ihre Offerten zu den Themen Ausbildung, Arbeit und Sprache. „Sie stellen mit Ihrem Engagement Ihre interkulturelle Kompetenz unter Beweis und fördern den Zusammenhalt in der Gesellschaft.“

„Eine Teilnahme am Erwerbsleben bedeutet für den Einzelnen zum einen wirtschaftliche Eigenständigkeit und zum anderen eine aktive Teilhabe an der Gesellschaft. Menschen ergreifen einen Beruf, um sich eine Lebensgrundlage zu schaffen und um Geld zu verdienen, das sie für sich und die Familie benötigen und um ihre Fähigkeiten und Erfahrungen in die Gesellschaft einzubringen.“

„Die Ausländer nehmen uns die Arbeitsplätze weg.“ Dieses Vorurteil ist schon lange überholt. Der Wettbewerb um Fachkräfte und Auszubildende nimmt stetig zu bei gleichzeitig sinkendem Bewerberpotenzial. Das Statistische Landesamt Sachsen prognostiziert ausgehend vom Jahr 2015 für den Landkreis Zwickau bis 2025 einen Rückgang von bis zu 31 800 Personen im erwerbsfähigen Alter.

Gerade deshalb lohnt es sich für die Unternehmer, bei der Suche nach neuem Personal auch die Potenziale von Zugewanderten stärker zu beachten. Viele sind motiviert und flexibel und wollen arbeiten bzw. eine Ausbildung beginnen.

Fortsetzung auf Seite 11



## Amt für Service und Informationstechnik

### Informationen zum Bürgerservice

#### Allgemeine Öffnungszeiten

Montag	08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Sonnabend*	09:00 bis 12:00 Uhr

\*im Wechsel zwischen den Bürgerservicestellen

#### Sonnabendöffnungszeiten für November und Dezember 2019

##### 23. November 2019

Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a

##### 30. November 2019

Zwickau, Werdauer Straße 62

##### 7. Dezember 2019

Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5

##### 14. Dezember 2019

Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2

#### Anschrift und Kontakt:

Landkreis Zwickau  
Landratsamt, Bürgerservice  
PF 10 01 76, 08067 Zwickau  
Telefon: 0375 4402-21900  
Fax: 0375 4402-31920  
E-Mail: buergerservice@landkreis-zwickau.de

## Impressum

#### Amtsblatt Landkreis Zwickau

12. Jahrgang / 11. Ausgabe

#### Herausgeber:

Landkreis Zwickau, Landratsamt  
Robert-Müller-Straße 4 – 8 · 08056 Zwickau  
Der Landkreis Zwickau ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertreten durch den Landrat Dr. Christoph Scheurer.

#### Amtlicher und redaktioneller Teil:

Verantwortlich: Ilona Schilk, Pressesprecherin  
Robert-Müller-Straße 4 – 8 · 08056 Zwickau  
Telefon: 0375 4402-21040  
Telefax: 0375 4402-21049

#### Redaktion:

Ines Bettge, Telefon: 0375 4402-21042  
Ute Adling, Telefon: 0375 4402-21043  
E-Mail: presse@landkreis-zwickau.de  
Postanschrift: Robert-Müller-Straße 4 – 8  
08056 Zwickau

#### Verlag:

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz  
Geschäftsführer: Tobias Schniggenfittig

#### Satz:

Page Pro Media GmbH · www.pagepro-media.de

#### Druck:

ChemnitzerVerlag und Druck GmbH & Co KG  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz

#### Vertrieb:

VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG  
Winkelhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

#### Zustellreklamationen / Qualitätsmanagement

Telefon: 0371 656 22100

Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich und wird an Haushalte des Landkreises Zwickau kostenlos verteilt. Zusätzlich ist es in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Die nächste Ausgabe erscheint am 19. Dezember 2019. Redaktionsschluss ist am 3. Dezember 2019.

## Büro Landrat

### Ortsübliche Bekanntgabe der Sitzung des Hauptausschusses

Die Sitzung des Hauptausschusses findet am **Mittwoch, dem 27. November 2019 um 17:00 Uhr** im Sitzungssaal des Verwaltungszentrums in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18, statt.

#### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil:

1. Petition Dr. -Päßler-Schule Meerane  
BV/082/2019
2. Information zur Petition Neubau Straßenmeisterei in Callenberg  
InfoV/094/2019
3. Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in der Sozialhilfe  
BV/083/2019
4. Überplanmäßige Auszahlung zur Finanzierung der Investitionsmaßnahme „K 7313 Ersatzneubau BW 5142 912 Bräunsdorf“ Anteil RL-KStB  
BV/088/2019
5. Überplanmäßige Auszahlung zur Finanzierung der Investitionsmaßnahme „K 9306 – Sanierung BW 5341 806 Langenweißbach, OT Grünau, NK 5341 011, Stat. 2.009“  
BV/093/2019
6. Informationen

Es folgt ein nicht öffentlicher Teil.

Zwickau, 12. November 2019

Dr. C. Scheurer  
Landrat

## Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen

### Information des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Südwestsachsen

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Südwestsachsen hat in ihrer Sitzung am 8. Oktober 2019 den Jahresabschluss 2018 festgestellt. Der Jahresabschluss wird im Amtlichen Anzeiger des Sächsischen Amtsblattes öffentlich bekannt gemacht.

Stollberg, 29. Oktober 2019

Dr. C. Scheurer  
Verbandsvorsitzender

### Ortsübliche Bekanntgabe der Sitzung des Kreistages

Die öffentliche Sitzung des Kreistages findet am **Mittwoch, dem 11. Dezember 2019 um 16:00 Uhr** im Saal der Sachsenlandhalle Glauchau in 08371 Glauchau, An der Sachsenlandhalle 3, statt.

#### Tagesordnung:

1. Verleihung der Ehrenplakette des Landkreises Zwickau
2. Besetzung der Stelle Leiter/in Rechtsamt  
BV/092/2019
3. Bestellung des 1. Stellvertreters des Kreisbrandmeisters  
BV/087/2019
4. Wahl von Vertretern in den Stiftungsrat der Stiftung „Förderfonds der Kreissparkasse Glauchau – Stiftung der Kreissparkasse Glauchau“  
BV/089/2019
5. Bestätigung der Termine und der Tagungsorte der Sitzungen des Kreistages Zwickau und seiner Ausschüsse für das Jahr 2020  
BV/045/2019
6. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen  
BV/081/2019
7. Information zur überörtlichen Prüfung der Eröffnungsbilanz des Landkreises Zwickau zum 1. Januar 2013  
InfoV/080/2019
8. Schlussbericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2015 des Landkreises Zwickau  
InfoV/086/2019

9. Feststellung der Jahresrechnung des Landkreises Zwickau für das Jahr 2015  
BV/085/2019

10. Umsetzungsstand des Förderprogramms „Brücken in die Zukunft“ – VwV Investkraft (Teil I), VwV Invest Schule (Teil II) – im Landkreis Zwickau (Berichtsjahr 2019)  
InfoV/071/2019

11. Überplanmäßiger Mehrbedarf im Bereich der Jugendhilfe nach SGB VIII  
BV/084/2019

12. Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Landkreises Zwickau für das Haushaltsjahr 2020  
BV/068/2019

13. Erwerb von Geschäftsanteilen eines ambulanten Pflegedienstes durch die Senioren- und Seniorenpflegeheim gGmbH und die Heinrich-Braun-Klinikum gGmbH  
BV/072/2019

14. Beteiligungsbericht für den Landkreis Zwickau für das Geschäftsjahr 2018  
InfoV/073/2019

15. Bürgerfragestunde

16. Informationen

Der Tagesordnungspunkt „Bürgerfragestunde“ findet unabhängig vom Sitzungsverlauf ca. 18:00 Uhr statt.

Zwickau, 12. November 2019

Dr. C. Scheurer  
Landrat

## Jugendamt

### Unterhaltungsvorschussstelle im Landratsamt nicht geöffnet

Am **Dienstag, dem 3. Dezember 2019**, bleibt im Landratsamt Zwickau aufgrund einer Weiterbildungsveranstaltung die Unterhaltungsvorschussstelle des Jugendamtes im Verwaltungszentrum Zwickau, Werdauer Straße 62, geschlossen.

Antragsformulare zum Unterhaltungsvorschuss sind auch in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes in Zwickau, Werdau, Glauchau, Hohenstein-Ernstthal und Limbach-Oberfrohna erhältlich sind.

Ebenso können die Unterlagen dort abgegeben werden.

## Amt für Service und Informationstechnik

### Bürgerservice geschlossen

Am **Mittwoch, dem 27. November 2019**, bleiben die Bürgerservicestellen in Zwickau, Werdauer Straße 62, Werdau, Königswalder Straße 18, Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, Hohenstein-Ernst-

thal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5 und Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a, aufgrund der Personalversammlung im Landratsamt geschlossen.

# Satzung des Landkreises Zwickau über die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit

## (Entschädigungssatzung)

Vom 10. Oktober 2019

Zu der vorstehenden Satzung ergeht gemäß § 3 Absatz 5 der Landkreisordnung für den Freistaat Sachsen (Sächsische Landkreisordnung – SächsLKrO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 180), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2017 (SächsGVBl. S. 626, 631) geändert worden ist, folgender Hinweis:

### § 1

#### Anspruch auf Entschädigung

Ehrenamtlich für den Landkreis tätige Bürger nach den § 15 i. V. m. § 19 SächsLKrO erhalten den Ersatz ihrer notwendigen Auslagen und ihres Dienstaufwandes nach Maßgabe dieser Satzung.

### § 2

#### Entschädigung nach Durchschnittssätzen

(1) Bis auf die Kreisräte erhalten alle ehrenamtlich für den Landkreis tätigen Bürger und ehrenamtlich Tätigen nach § 15 der SächsLKrO den Ersatz ihrer notwendigen Auslagen und des Verdienstaufwandes nach einheitlichen Durchschnittssätzen. Satz 1 gilt auch für geladene sachkundige Einwohner und Sachverständige für alle Sitzungen des Kreistages und seiner Ausschüsse, des Ältestenrates und der sonstigen Beiräte.

(2) Der Durchschnittssatz beträgt bei einer zeitlichen Inanspruchnahme

- von bis zu zwei Stunden 34,00 EUR
- von bis zu vier Stunden 45,00 EUR und
- von über vier Stunden 56,00 EUR (Tageshöchstsatz).

(3) Der Anspruch auf den Ersatz der Auslagen und des Verdienstaufwandes nach Durchschnittssätzen besteht nur dann, wenn der Berechtigte einen Anspruch dem Grunde nach geltend machen kann. Soweit kein Verdienstaufwand entsteht, wird eine um 20 Prozent ermäßigte Entschädigung nach Abs. 2 als Entschädigung für notwendige Auslagen und den entstandenen Zeitaufwand gezahlt.

(4) Gelder für Ersatz der Auslagen und des Verdienstaufwandes nach einheitlichen Durchschnittssätzen werden vierteljährlich abgerechnet und bis zum 15. im ersten Monat des folgenden Quartals gezahlt. Auf Antrag können die Gelder monatlich abgerechnet werden. Sie werden dann jeweils zum Ende des auf die Abrechnung folgenden Monats gezahlt.

### § 3

#### Aufwandsentschädigung für weitere Stellvertreter des Landrates

(1) Kreisräten, die zu weiteren Stellvertretern des Landrates i. S. d. § 51 Abs. 1 SächsLKrO bestellt wor-

den sind, wird für den Zeitaufwand, den sie als Vertreter des Landrates aufwenden, eine Aufwandsentschädigung für jeden Vertretungstag

- bei einer Inanspruchnahme bis zu zwei Stunden in Höhe von 56,00 EUR,
- bei Inanspruchnahme länger als zwei Stunden in Höhe von 79,00 EUR (Tageshöchstsatz) gewährt.

(2) Die Aufwandsentschädigung nach Abs. 1 wird vierteljährlich abgerechnet und bis zum 15. im ersten Monat des folgenden Quartals gezahlt.

### § 4

#### Berechnung der zeitlichen Inanspruchnahme

(1) Die Entschädigung gemäß §§ 2 und 3 wird im Einzelfall nach dem tatsächlichen, notwendigerweise für die Verrichtung der ehrenamtlichen Tätigkeit entstandenen Zeitaufwand berechnet.

(2) Der für die ehrenamtliche Tätigkeit benötigten Zeit wird je eine halbe Stunde vor ihrem Beginn und nach ihrer Beendigung hinzugerechnet (zeitliche Inanspruchnahme). Beträgt der Zeitabstand zwischen zwei ehrenamtlichen Tätigkeiten weniger als eine Stunde, so darf nur der tatsächliche Zeitabstand zwischen Beendigung der ersten und Beginn der zweiten Tätigkeit zugerechnet werden.

(3) Für die Bemessung der zeitlichen Inanspruchnahme bei Sitzungen ist nicht die Dauer der Sitzung, sondern die Anwesenheit des Sitzungsteilnehmers maßgebend. Die Vorschriften des Absatzes 2 bleiben unberührt. Besichtigungen, die im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit anfallen und die unmittelbar vor oder nach einer Sitzung stattfinden, werden in die Sitzung eingerechnet.

(4) Die Entschädigung für mehrmalige Inanspruchnahme am selben Tag darf zusammengerechnet den Tageshöchstsatz gemäß § 2 Abs. 2 und § 3 nicht übersteigen.

### § 5

#### Aufwandsentschädigung für Kreisräte, Mitglieder von Ausschüssen und Beiräten des Kreistages, Fraktionsvorsitzenden

(1) Den Kreisräten wird für die Ausübung ihres Amtes eine Aufwandsentschädigung gewährt:

1. als monatlicher Grundbetrag in Höhe von 132,00 EUR und
2. als Sitzungsgeld je Sitzung des Kreistages, eines Ausschusses, eines Beirates, einer Fraktion, des Ältestenrates in Höhe von 68,00 EUR.

Das Sitzungsgeld ist bei mehrmaliger Inanspruchnahme am selben Tag auf einen Tageshöchstsatz von 136,00 EUR beschränkt.

Der Anspruch auf Sitzungsgeld für Fraktionssitzungen ist auf eine Fraktionssitzung pro Kreistag beschränkt.

(2) Die ehrenamtlichen Mitglieder des Jugendhilfeausschusses und seiner Unterausschüsse, welche nicht Mitglied des Kreistages sind, erhalten ein Sitzungsgeld je Sitzung des Jugendhilfeausschusses bzw. des Unterausschusses in Höhe von 68,00 EUR.

(3) Die stimmberechtigten Mitglieder des Behindertenbeirates, welche nicht Mitglied des Kreistages sind, erhalten ein Sitzungsgeld je Sitzung des Behindertenbeirates in Höhe von 68,00 EUR. Der Vorsitzende des Behindertenbeirates (Kreisrat) erhält zusätzlich zum Sitzungsgeld nach Abs. 2 eine Aufwandsentschädigung von 53,00 EUR je durchgeführte Sitzung des Behindertenbeirates.

(4) Fraktionsvorsitzende erhalten eine zusätzliche monatliche Aufwandsentschädigung bei einer Fraktionsstärke von 5 bis 10 Mitgliedern in Höhe von 68,00 EUR, 11 bis 20 Mitgliedern in Höhe von 90,00 EUR, über 20 Mitgliedern in Höhe von 112,50 EUR.

(5) Kreisräte, die während des laufenden Monats ausscheiden oder nachrücken, erhalten für den Monat des Ausscheidens oder Nachrückens die Aufwandsentschädigung in voller Höhe.

(6) Die Aufwandsentschädigung nach Abs. 1, das Sitzungsgeld nach Abs. 2 sowie die Aufwandsentschädigung nach Abs. 3 werden vierteljährlich ausgezahlt. Eine monatliche Auszahlung ist auf Antrag möglich.

(7) Der Grundbetrag sowie das Sitzungsgeld werden in dem auf das Quartal folgenden Monat gezahlt; bei einer beantragten monatlichen Zahlung wird das Sitzungsgeld in dem auf das Entstehen des Anspruches folgenden Monat gezahlt.

(8) Die Aufwandsentschädigung wird nicht gezahlt, wenn der Anspruchsberechtigte sein Amt länger als drei Monate nicht ausübt, für die über drei Monate hinausgehende Zeit. Dies gilt insbesondere, wenn der Anspruchsberechtigte in dieser Zeit den Sitzungen der Gremien unentschuldigt fernbleibt.

(9) § 5 Abs. 1 Nr. 2 gilt entsprechend für die Teilnahme an anderen dort nicht genannten Gremien im Auftrag des Landrates, soweit nicht schon aufgrund sonstiger Rechtsvorschriften eine Entschädigung gewährt wird.

### § 6

#### Reisekostenersatz

Bei Verrichtungen im Zusammenhang mit der ehrenamtlichen Tätigkeit außerhalb des Gebietes des Landkreises erhalten ehrenamtlich Tätige neben der jeweiligen Entschädigung nach §§ 2 bis 4 einen Reisekostenersatz in entsprechender Anwendung der Bestimmungen des Sächsischen Reisekostengesetzes.

### § 7

#### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 1. Januar 2020 in Kraft.

Zwickau, 10. Oktober 2019

Dr. C. Scheurer  
Landrat

Hinweis:

Zu der vorstehenden Satzung ergeht gemäß § 3 Absatz 5 der Landkreisordnung für den Freistaat Sachsen (Sächsische Landkreisordnung – SächsLKrO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 180), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2017 (SächsGVBl. S. 626, 631) geändert worden ist, folgender Hinweis:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres nach dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann.

Es sei denn, dass

1. die Ausfertigung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Landrat dem Beschluss nach § 48 Absatz 2 SächsLKrO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 dieses Hinweises genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber dem Landkreis Zwickau unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 3 Absatz 5, Satz 2, Nummer 3 oder Nummer 4 SächsLKrO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

## Straßenverkehrsamt

## Öffentliche Zustellungen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Für Herrn Marco Funk, zuletzt wohnhaft in Rosa-Luxemburg-Straße 22, 08393 Meerane, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Scherbergplatz 4, 08371 Glauchau, Schalterraum, folgendes Schriftstück:

**Bescheid des Landratsamtes Zwickau,  
Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungsbehörde  
vom 1. Oktober 2019**  
**Aktenzeichen: 1323 113.555 Z-MF505**

zur Einsicht bereit.

Für Frau Kristin Helling, zuletzt wohnhaft in An der Steilen Wand 40, 08393 Meerane, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Scherbergplatz 4, 08371 Glauchau, Schalterraum, folgendes Schriftstück:

**Bescheid des Landratsamtes Zwickau,  
Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungsbehörde  
vom 2. Oktober 2019**  
**Aktenzeichen: 1323 113.555 GC-KF2011**

zur Einsicht bereit.

Für Herrn Mike Franke, zuletzt wohnhaft in An der Mühle 1, 08371 Glauchau, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Scherbergplatz 4, 08371 Glauchau, Schalterraum, folgendes Schriftstück:

**Bescheid des Landratsamtes Zwickau,  
Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungsbehörde  
vom 10. Oktober 2019**  
**Aktenzeichen: 1323 113.555 GC-M 158**

zur Einsicht bereit.

Für Kosmas Antamidis, zuletzt wohnhaft in Schönburgstraße 28, 08371 Glauchau, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Scherbergplatz 4, 08371 Glauchau, Schalterraum, folgendes Schriftstück:

**Bescheid des Landratsamtes Zwickau,  
Straßenverkehrsamt – Kfz-Zulassungsbehörde  
vom 10. Oktober 2019**  
**Aktenzeichen: 1323 113.555 GC-QD34**

zur Einsicht bereit.

Diese Schriftstücke können in der vorgenannten Dienststelle während der Öffnungszeiten der Kraftfahrzeugzulassungsbehörde des Landratsamtes Zwickau (montags 08:00 bis 12:00 Uhr, dienstags 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr, donnerstags 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr sowie freitags 08:00 bis 12:00 Uhr) eingesehen werden.

Ab dem 21. November 2019 hängen für die Dauer von zwei Wochen diesbezügliche Nachrichten gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz an der jeweiligen Bekanntmachungstafel bzw. in den Schaukästen im Eingangsbereich der nachfolgend aufgeführten Dienstgebäude des Landratsamtes Zwickau aus:

- in 08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 1 (Haus 2)
- in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18
- in 08056 Zwickau, Robert-Müller-Straße 4–8 (Gebäude C)
- in 08056 Zwickau, Werdauer Straße 62 (Haus 1 und Haus 7)

Es wird darauf hingewiesen, dass die vorgehend näher bezeichnete Schriftstücke an dem Tag als zugestellt gelten, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind.

Glauchau, 30. Oktober 2019

Gehlhaar  
Amtsleiterin

## Dezernat Jugend, Soziales und Bildung

Öffentliche Zustellung gemäß § 10  
Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Für Herrn Mustafa Köprülü, zuletzt wohnhaft in Hauptstraße 2, Haus 8, 08373 Remse, liegen im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Jugendamt, Sachgebiet UVG, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Haus 7, Zimmer 306b, folgende Schriftstücke:

**Bescheid vom 8. Mai 2019**  
**Aktenzeichen: 1245/Ge2/469/221102/KöV und**  
**Aktenzeichen: 1245/Ge2/469/030305/KöF**

zur Einsicht bereit.

Diese Schriftstücke können in der vorgenannten Dienststelle während der Öffnungszeiten des Jugendamtes, Sachgebiet UVG des Landratsamtes Zwickau (dienstags 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr, donnerstags 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr) eingesehen werden.

Ab dem **21. November 2019** hängen für die Dauer von zwei Wochen diesbezügliche Nachrichten gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz an der jeweiligen Bekanntmachungstafel bzw. in den Schaukästen im Eingangsbereich der nachfolgend aufgeführten Dienstgebäude des Landratsamtes Zwickau aus:

- in 08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 1 (Haus 2)
- in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18
- in 08056 Zwickau, Robert-Müller-Straße 4–8 (Gebäude C)
- in 08056 Zwickau, Werdauer Straße 62 (Haus 1 und Haus 7)

Es wird darauf hingewiesen, dass die vorgehend näher bezeichneten Schriftstücke an dem Tag als zugestellt gelten, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind.

Zwickau, 12. November 2019

Frank Schubert  
Dezernent

## Landesdirektion Sachsen

Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen  
über die öffentliche Bestellung eines bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers  
Vom 30. Oktober 2019

Gemäß § 10 Abs. 2 des Gesetzes über das Berufsrecht und die Versorgung im Schornsteinfegerhandwerk (Schornsteinfeger-Handwerksgesetz – SchfHwG) in der derzeit geltenden Fassung gibt die Landesdirektion Sachsen nachfolgende Bestellung als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger bekannt:

Mit Wirkung vom 1. Januar 2020 wurde Herr Schornsteinfegermeister Christoph Mennicke erneut als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger für den Kehrbezirk 14 5 24-26 Crimmitschau bestellt.

Der Kehrbezirk 14 5 24-26 Crimmitschau umfasst im Wesentlichen Straßenzüge im PLZ-Bereich 08451 Crimmitschau mit den OT Gablenz, Lauenhain und Gösau sowie 08393 Meerane mit dem OT Waldsachsen.

Die Bestellung zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger ist gemäß § 10 Abs. 1 Satz 1 SchfHwG auf sieben Jahre befristet

und endet daher mit Ablauf des 31. Dezember 2026.

Der Betriebssitz des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers Christoph Mennicke befindet sich in der Beethovenstraße 3b, 08451 Crimmitschau.

**Sie erreichen Herrn Christoph Mennicke:**

Telefon: 03762 6783774  
Fax: 03762 6783775  
Mobil: 0152 53635533  
E-Mail: schornsteinfeger-mennicke@gmx.de

Chemnitz, 30. Oktober 2019

Peggy Hetzner  
Sachbearbeiterin

Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen  
über die öffentliche Bestellung eines bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers  
Vom 30. Oktober 2019

Gemäß § 10 Abs. 2 des Gesetzes über das Berufsrecht und die Versorgung im Schornsteinfegerhandwerk (Schornsteinfeger-Handwerksgesetz – SchfHwG) in der derzeit geltenden Fassung gibt die Landesdirektion Sachsen nachfolgende Bestellung als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger bekannt:

Mit Wirkung vom 1. Januar 2020 wurde Herr Schornsteinfegermeister Christian Wördehoff erneut als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger für den Kehrbezirk 14 5 24-06 Zwickau bestellt.

Der Kehrbezirk 14 5 24-06 Zwickau umfasst im Wesentlichen Straßenzüge im PLZ-Bereich 08112 Wilkau-Haßlau sowie 08064 Zwickau.

Die Bestellung zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger ist gemäß § 10 Abs. 1 Satz 1 SchfHwG auf sieben Jahre

befristet und endet daher mit Ablauf des 31. Dezember 2026.

Der Betriebssitz des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers Christian Wördehoff befindet sich Am Schulberg 1, 08209 Auerbach.

**Sie erreichen Herrn Christian Wördehoff:**

Telefon: 03744 3096045  
Fax: 03744 3096046  
Mobil: 0176 31372419  
E-Mail: bsmwoerdehoff@yahoo.de

Chemnitz, 30. Oktober 2019

Peggy Hetzner  
Sachbearbeiterin

## Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung

### Offenlegung der Änderung von Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes – SächsVermKatG<sup>1</sup>

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, hat Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters geändert:

#### Betroffene Flurstücke:

Gemarkung Zwickau (0613): 1507/6, 1507/9, 1633/9

#### Art der Änderung:

1. Zerlegung
2. Berichtigung der Flächenangabe
3. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart
4. Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart

Allen Betroffenen wird die Änderung der Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 SächsVermKatG<sup>1</sup>.

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, ist nach § 2 Abs. 3 und § 4 Abs. 4

des SächsVermKatG<sup>1</sup> für die Fortführung des Liegenschaftskatasters des Gebietes des Landkreises Zwickau zuständig. Der Änderung der Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermKatG<sup>1</sup> zugrunde.

Die Unterlagen liegen ab dem **21. November 2019 bis zum 30. Dezember 2019** in der Geschäftsstelle des Amtes für Ländliche Entwicklung und Vermessung, Gerhart-Hauptmann-Weg 1, 08371 Glauchau in der Zeit

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr

zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 des SächsVermKatG<sup>1</sup> gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters sieben Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Änderungen der Berichtigung fehlerhafter Bestandsdaten am Flurstück stellen Verwaltungsakte dar. Gegen diesen Bescheid kann

innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung, Gerhart-Hauptmann-Weg 1, 08371 Glauchau oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, Olbrichtplatz 3, 01099 Dresden, zu erheben. Für Fragen stehen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, im Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Glauchau, 1. November 2019

Stark  
Amtsleiterin

<sup>1</sup> Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 16 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist.

## Umweltamt

### Bekanntmachung des Landratsamtes Zwickau zum Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes

#### Erteilung der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb zweier Windenergieanlagen in Zwickau,

Gemarkung Mosel - Az.: 1393-106.11-330-55/40-fi

Vom 4. November 2019

Das Landratsamt Zwickau hat der Firma juwi AG, Energie-Allee 1 in 55286 Wörrstadt mit Bescheid vom 30. Oktober 2019 die Genehmigung nach den §§ 4 und 6 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz – BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274), zuletzt geändert am 8. April 2019 (BGBl. I S. 432), für die Errichtung und den Betrieb zweier Windenergieanlagen in 08058 Zwickau, Gemarkung Mosel, Flurstücke 488/3, 491/1 und 489/1, erteilt.

Der verfügende Teil des Bescheides lautet im Wesentlichen:

Das Landratsamt Zwickau erlässt folgenden Bescheid:

#### A. Entscheidung

1. Die Fa. juwi AG, vertreten durch den Vorstand, in 55286 Wörrstadt, Energie-Allee 1, erhält gemäß §§ 4 und 6 BImSchG i. V. m. § 1 der Vierten Verordnung zur Durchführung des BImSchG (4. BImSchV) und der Nummer 1.6.2 des Anhangs 1 zur 4. BImSchV die

#### immissionsschutzrechtliche Genehmigung

zur Errichtung und zum Betrieb zweier Windenergieanlagen (WEA 1 und WEA 2) vom Typ Vestas V126-3.3 MW mit einer Nabenhöhe von 149 Metern, einem Rotor mit drei Blättern und einem Rotordurchmesser von 126 Metern in 08058 Zwickau, Gemarkung Mosel, auf folgenden Standorten:

	Flurstück-Nr.	Ostwert	Nordwert
WEA 1	488/3, 491/1	321.975	5.629.844
WEA 2	489/1	322.167	5.630.231

2. Diese Genehmigung schließt gemäß § 13 BImSchG folgende Entscheidungen mit ein:

- 2.1 die Baugenehmigung zur Errichtung der in Nr. A.1. dieses Bescheides bezeichneten WEA 1 und WEA 2,
- 2.2 die Zustimmung der Luftfahrtbehörde zur Errichtung der WEA 1 und WEA 2 sowie die Genehmigung zur Aufstellung entsprechend hoher Montagekräne (Landesdirektion Sachsen, Schreiben vom 29. Januar 2016, 15. August 2018 und 18. Dezember 2018, Az.: DD36-4055/108/3).

3. Das Einvernehmen der Stadt Zwickau nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) wird ersetzt.

4. Die in Nr. A.1. genannten WEA sind innerhalb von sechs Monaten nach Betriebseinstellung oder dauerhafter Nutzungsaufgabe vollständig zurückzubauen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Alle ober- (Kranstellfläche einschließlich der Zuwegungen) und unterirdischen (Fundamente, Leitungen) Voll-/Teilversiegelungen sind vollständig zu beseitigen. Bodenlöcher sind zu verfüllen. Der ursprüngliche Zustand der Flächen ist wiederherzustellen.

5. Die Genehmigung wird erst wirksam, wenn beim Landratsamt Zwickau
  - 5.1 zur Absicherung des Rückbaus der beantragten WEA, der Beseitigung der Bodenversiegelung und der Wiederherstellung eines ordnungsgemäßen Zustands der Grundstücke für jede WEA eine Sicherheitsleistung in Höhe von 200.000,00 EUR zugunsten des Landkreises Zwickau hinterlegt wurde, das Landratsamt Zwickau das Sicherungsmittel als geeignet anerkannt und die Annahme schriftlich bestätigt hat,
  - 5.2 die Nachweise der erforderlichen Baulasteintragungen (Vereinigungsbaulast, Abstandsflächenbaulast, Wegerechtheitsbaulast) auf den betroffenen Grundstücken vorliegen.

6. Die in Abschnitt B aufgeführten Antragsunterlagen sind Bestandteil dieser Genehmigung und bestimmen deren Inhalt und Umfang. Die Anlagen sind nach Maßgabe der zu diesem Bescheid gehörenden, mit dem Stempel der Genehmigungsbehörde versehenen Antragsunterlagen auszuführen, zu betreiben und instandzuhalten, soweit nicht durch die im Abschnitt A aufgeführten Bestimmungen zum Umfang der Genehmigung oder durch die im Abschnitt C festgesetzten Inhalts- und Nebenbestimmungen etwas anderes festgelegt wird.

7. Die Genehmigung ergeht nach Maßgabe der in Abschnitt C genannten Inhalts- und Nebenbestimmungen.

8. Die Genehmigung erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Eintritt der Unanfechtbarkeit die Anlagen in Betrieb genommen worden sind.

9. Die sofortige Vollziehung dieser Genehmigung wird angeordnet.

10. Die Fa. juwi AG hat die Kosten des Genehmigungsverfahrens zu tragen.

Der Genehmigungsbescheid enthält zahlreiche Nebenbestimmungen (Abschnitt C) sowie Hinweise (Abschnitt D) und die Begründung (Abschnitt E).

Der Genehmigungsbescheid wird hiermit gemäß § 21a der 9. Verordnung über die Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren – 9. BImSchV) öffentlich bekannt gemacht.

Der Genehmigungsbescheid einschließlich der Begründung und den zugehörigen Antragsunterlagen kann vom Tage nach der Bekanntmachung an zwei Wochen, d. h. in der Zeit vom **22. November 2019 bis einschließlich 5. Dezember 2019** beim Landratsamt Zwickau, Stauffenbergstraße 2 in 08066 Zwickau, Zimmer 207,

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr  
Dienstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr  
Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr

eingesehen werden.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist auch im Internet unter [www.landkreis-zwickau.de](http://www.landkreis-zwickau.de) → Aktuelles → Bekanntmachungen einsehbar.

Der Genehmigungsbescheid gilt zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung gegenüber Dritten als bekannt gegeben.

Für den Genehmigungsbescheid gilt folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Zwickau, Stauffenbergstraße 2 in 08066 Zwickau einzulegen.

Zwickau, 4. November 2019

Wendler  
Amtsleiterin

## Stellenausschreibung

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, sucht

### zwei Auszubildende für den Beruf Straßenwärterin/ Straßenwärter

Kennziffer 153/2019/DI  
Ausbildungsbeginn 1. September 2020

Straßenwärterinnen/Straßenwärter kontrollieren Verkehrswege auf Schäden, warten sie und halten sie instand. Sie beseitigen Verschmutzungen, sichern Baustellen und übernehmen den Räum- und Streudienst. Dabei arbeiten sie selbstständig und im Team.

#### Unsere Erwartungen:

- ein Realschulabschluss mit mindestens befriedigenden Leistungen in den Schwerpunktfächern Mathematik, Physik und Chemie oder
- ein qualifizierter Hauptschulabschluss mit mindestens guten Leistungen in den Schwerpunktfächern Mathematik, Physik und Chemie
- eine gute körperliche Konstitution und keine Einschränkung der Hörfähigkeit
- Belastbarkeit, Teamfähigkeit
- Interesse an handwerklicher Tätigkeit, technisches und praktisches Verständnis

#### Unser Angebot:

- Einstellung als Auszubildende/Auszubildender nach TVAöD-BBiG, tarifgerechte Ausbildungsvergütung
- eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung
- Abschlussprämie in Höhe von 400 EUR nach bestandener Abschlussprüfung

Die dreijährige Ausbildung findet im dualen System statt.

Die praktische Ausbildung erfolgt in einer der Straßenmeistereien des Landkreises Zwickau mit den Standorten Zwickau, Werdau, Hermsdorf und Hermsdorf, Stützpunkt Glauchau.

Die theoretische Ausbildung findet im Beruflichen Schulzentrum für Bau- und Oberflächentechnik Zwickau, Werdauer Straße 72, 08060 Zwickau, statt.

Während der gesamten Ausbildungszeit erfolgt zusätzlich zur Berufsschule eine Dienstbegleitende Unterweisung (DbU) am Überbetrieblichen Ausbildungszentrum für Straßenwärter Zwickau, Herschelstraße 19, 08060 Zwickau. Sie dient der Vertiefung und Ergänzung der betrieblichen Ausbildung.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des Sozialgesetzbuches (SGB) IX sind ebenfalls ausdrücklich willkommen. Ein entsprechender Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann reichen Sie bitte Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Schul- und Abschlusszeugnisse mit Notenspiegel, Beurteilungen von Praktika, Zertifikate) unter Angabe der Kennziffer über unser elektronisches Bewerberportal unter [www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote](http://www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote) ein.

Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab. Eingeseandete Unterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Bei Fehlen des Rückumschlags werden die Unterlagen datenschutzkonform vernichtet.

Bewerbungsschluss: **5. Januar 2020**



Foto: Matthias Lippmann

Wir weisen Sie darauf hin, dass nur vollständige und innerhalb der Bewerbungsfrist eingegangene Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.

*Die Vorstellungsgespräche für die Ausbildungsstellen finden voraussichtlich in den Winterferien im Zeitraum vom 10. bis 21. Februar 2020 statt.*

## Stellenausschreibung

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, sucht

### zehn Auszubildende für den Beruf Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter, Fachrichtung Kommunalverwaltung

Kennziffer 152/2019/DI  
Ausbildungsbeginn 1. September 2020

Verwaltungsfachangestellte bearbeiten Anträge und Anfragen, geben Auskunft, erstellen Bescheide und wenden Rechtsvorschriften in der Kommunalverwaltung an. Dabei haben sie häufig Kontakt zu Bürgern.

#### Unsere Erwartungen:

- mindestens ein erfolgreicher Realschulabschluss (max. Notendurchschnitt 2,5) mit guten Leistungen in den Fächern Mathematik, Deutsch und Informatik
- guter Ausdruck in Wort und Schrift
- aufgeschlossenes, freundliches Auftreten und gute Umgangsformen
- Teamfähigkeit und Organisationstalent sowie Zuverlässigkeit und Flexibilität
- logisches Denkvermögen und eine rasche Auffassungsgabe
- sicherer Umgang mit gängigen PC-Anwendungsprogrammen
- ehrenamtliches Engagement ist wünschenswert

#### Unser Angebot:

- duale Ausbildung mit vielseitigen und praxisorientierten Einsätzen in unseren Ämtern
- eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung mit Zukunftsperspektive
- Betreuung und Unterstützung durch qualifizierte Ausbilder während der gesamten Ausbildung
- flexible Arbeitszeiten in Anlehnung an die Arbeitszeiten unserer Beschäftigten
- tarifgerechte Ausbildungsvergütung nach TVAöD-BBiG, im 1. Ausbildungsjahr 1.018,26 EUR
- Abschlussprämie in Höhe von 400 EUR nach bestandener Abschlussprüfung
- Übernahme nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung (gemäß § 16a TVAöD-BBiG)

Im Rahmen Ihrer Ausbildung lernen Sie die Büro- und Verwaltungsorganisation sowie die Verwaltungsverfahren und die Rechtsanwendung in den einzelnen Ämtern kennen. Der Umgang mit modernen Informations- und Kommunikationsmitteln ist dabei selbstverständlich.

Unsere auszubildenden Fachkräfte in den verschiedenen Bereichen sind qualifizierte Ausbilderinnen und Ausbilder und gewährleisten eine sehr gute fachliche Betreuung. Die praktische Ausbildung erfolgt in den verschiedenen Ämtern der Landkreisverwaltung an den jeweiligen Standorten. Die theoretische Ausbildung erfolgt im Beruf-

lichen Schulzentrum (BSZ) für Wirtschaft, Gesundheit und Technik Zwickau, Dr.-Friedrichs-Ring 43, 08056 Zwickau. Im dritten Ausbildungsjahr findet zusätzlich zur Berufsschule noch die Dienstbegleitende Unterweisung (DbU) am Studieninstitut Chemnitz, Schulstraße 38, 09125 Chemnitz, statt.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des Sozialgesetzbuches (SGB) IX sind ebenfalls ausdrücklich willkommen. Ein entsprechender Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann reichen Sie bitte Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Schul- und Abschlusszeugnisse mit Notenspiegel, Beurteilungen von Praktika, Zertifikate) unter Angabe der Kennziffer über unser elektronisches Bewerberportal unter [www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote](http://www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote) ein.

Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab. Eingeseandete Unterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Bei Fehlen des Rückumschlags werden die Unterlagen datenschutzkonform vernichtet.



Foto: Matthias Lippmann

Bewerbungsschluss: **5. Januar 2020**

Wir weisen Sie darauf hin, dass nur vollständige und innerhalb der Bewerbungsfrist eingegangene Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.

*Die Vorstellungsgespräche für die Ausbildungsstellen finden voraussichtlich in den Winterferien im Zeitraum vom 10. bis 21. Februar 2020 statt.*

## Stellenausschreibungen

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, sucht

### eine/einen Auszubildende/Auszubildenden für den Beruf Vermessungstechnikerin/Vermessungstechniker, Fachrichtung Vermessung

in Vollzeit  
Ausbildungsbeginn 1. August 2020

Vermessungstechnikerinnen/Vermessungstechniker der Fachrichtung Vermessung sind Fachleute für Geodatenprozesse mit dem Schwerpunkt eigener Datenerhebung (Vermessung) und der Übertragung der Geodaten in die Örtlichkeit. Sie erfassen, beschaffen, bearbeiten und visualisieren Geodaten.

#### Unsere Erwartungen:

- mindestens ein erfolgreicher Realschulabschluss (max. Notendurchschnitt 2,5)

- gute Leistungen in den Fächern Mathematik, Physik und Geografie
- körperliche Eignung für den Beruf
- Interesse an modernen Technologien
- Gewissenhaftigkeit, Sorgfalt, Genauigkeit und Teamfähigkeit
- technisches und praktisches Verständnis
- Engagement, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität

#### Unser Angebot:

- Einstellung als Auszubildende/Auszubildender nach TVAöD-BBiG, tarifgerechte Ausbildungsvergütung
- eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung
- Abschlussprämie in Höhe von 400 EUR nach bestandener Abschlussprüfung

Die dreijährige Ausbildung findet im dualen System statt.

Die blockweise theoretische Ausbildung findet im Beruflichen Schulzentrum für Bau und Technik Dresden, Güntzstraße 3 in 01069 Dresden statt. Die praktische Ausbildung erfolgt in Kooperation mit den von der zuständigen Stelle zugelassenen Ausbildungsstellen im Freistaat Sachsen und im Landratsamt in den Sachgebieten des Amtes für Ländliche Entwicklung und Vermessung.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des Sozialgesetzbuches (SGB) IX sind ebenfalls ausdrücklich willkommen. Ein entsprechender Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann reichen Sie bitte Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Schul- und Abschlusszeugnisse mit Notenspiegel, Beurteilungen von Praktika, Zertifikate) unter Angabe der Kennziffer über unser elektronisches Bewerberportal ein. Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab. Eingeseordnete Unterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Bei Fehlen des Rückumschlages werden die Unterlagen datenschutzkonform vernichtet.

Bewerbungsschluss: **5. Januar 2020**

Wir weisen Sie darauf hin, dass nur vollständige und innerhalb der Bewerbungsfrist eingegangene Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, sucht

### eine/einen Praktikantin/Praktikanten im Bereich Bauaufsicht

unter der Kennziffer: 128/2019/DIV  
im Dezernat: Bau, Kreisentwicklung und Vermessung

für das Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Dauer: drei bis sechs Monate nach Absprache, vorzugsweise im Sommersemester 2020

Studienbereich: Bauingenieurwesen oder Architektur

#### Ihr Aufgabengebiet:

- aktive Unterstützung unserer Beschäftigten bei folgenden Tätigkeiten:

- allgemeine und objektbezogene Bauberatung
- Bearbeitung von Anträgen und Verfahren nach Sächsischer Bauordnung (SächsBO)
- Baukontrollen
- Bearbeitung von Bauordnungsverfahren
- Bearbeitung von Rechtsbehelfen

#### Unsere Erwartungen:

- Studium Bauingenieurwesen, Architektur o. ä. mit guten Leistungen
- Begeisterung für das Bauwesen und dieses mit dem Verwaltungshandeln zu kombinieren
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen sowie fachbezogene IT-Kenntnisse wünschenswert
- hohe psychische Belastbarkeit

#### Unser Angebot:

- eine fundierte und abwechslungsreiche Praktikumsstelle
- flexible Arbeitszeiten
- attraktive Vergütung
- intensive Betreuung und Einarbeitung während des Praktikums
- die Möglichkeit, aus Ihrem Praktikum eine Bachelor- oder Masterarbeit abzuleiten

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des Sozialgesetzbuches (SGB) IX sind ebenfalls ausdrücklich willkommen. Ein entsprechender Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann reichen Sie bitte Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Schul- und Abschlusszeugnisse mit Notenspiegel, Beurteilungen von Praktika, Zertifikate) unter Angabe der Kennziffer über unser elektronisches Bewerberportal unter [www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote](http://www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote) ein.

Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab. Eingeseordnete Unterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Bei Fehlen des Rückumschlages werden die Unterlagen datenschutzkonform vernichtet.

Bewerbungsschluss: **5. Januar 2020**

Wir weisen Sie darauf hin, dass nur vollständige und innerhalb der Bewerbungsfrist eingegangene Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, sucht für die Laufbahnausbildung im gehobenen Vermessungsdienst (1. Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2)

### Zwei Vermessungsoberspezialisten/Anwärterinnen/Vermessungsoberspezialisten (1. Einstiegsebene Laufbahngruppe 2)

unter der Kennziffer 169/2019/DIV  
im Dezernat Bau, Kreisentwicklung, Vermessung

für das Amt für ländliche Entwicklung und Vermessung

in Vollzeit  
Dauer der Laufbahnausbildung 18 Monate

Beginn der Laufbahnausbildung 1. November 2020 (individuelles Vorpraktikum mit einem früheren Beginn möglich)

Aufbauend auf die im Studium (Bachelor oder Diplom) erworbenen Kenntnisse werden in der Laufbahnausbildung die Arbeitsaufgaben und Arbeitsweisen für das öffentliche Vermessungswesen erlernt. Dies umfasst die The-

menbereiche Liegenschaftskataster, Geoinformation, Bauleitplanung, Raumordnung, Flurbereinigung, Bodenordnung und Grundstücksermittlung. Zusätzlich werden die fachbezogenen Rechtsanwendungen erlernt. Die theoretische Ausbildung erfolgt im Staatsbetrieb Geoinformation und Vermessung des Landes Sachsen in Zusammenarbeit mit der Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum. Die praktische Ausbildung erfolgt sowohl im Landkreis Zwickau, Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung als auch in verschiedenen Praktika bei weiteren Landesbehörden und geeigneten Ausbildungsstellen. Die Laufbahnausbildung wird mit einer Staatsprüfung abgeschlossen.

#### Unsere Erwartungen:

- abgeschlossene Hochschulbildung (Diplomgrad mit dem Zusatz (FH) oder Bachelor) in den Fachrichtungen Vermessung, Geoinformatik oder vergleichbar
- deutsche Staatsbürgerschaft oder eines Mitgliedsstaates der EU
- selbstständige, gewissenhafte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise für eine sach- und termingerechte Aufgabenerfüllung
- Interesse und Verständnis für technische Zusammenhänge sowie räumliches Vor-

- stellungsvermögen
- Sorgfalt, Genauigkeit und Teamfähigkeit sowie Kritikfähigkeit
- Lern- und Leistungsbereitschaft

#### Unser Angebot:

- vielseitige und praxisorientierte Laufbahnausbildung
- finanzielle Sicherheit in Form der Anwärtergrundbezüge der Besoldungsgruppe A9 bis A11, derzeit 1.333,69 EUR (ggf. zusätzlich Familienzuschlag und vermögenswirksame Leistungen)
- flexible Arbeitszeiten
- bei Bestehen der Prüfung hohe Chance auf Übernahme in ein Beamtenverhältnis
- sehr gute Entwicklungsmöglichkeiten nach Abschluss der Laufbahnausbildung
- attraktives und modernes Arbeitsumfeld

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des Sozialgesetzbuches (SGB) IX sind ebenfalls ausdrücklich willkommen. Ein entsprechender Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann reichen Sie bitte Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, ggf. Schul- und Abschlusszeugnisse mit Notenspiegel, Qualifikationsnachweise, lückenlose Arbeitszeugnisse und dienstliche Beurteilungen) elektronisch und unter Angabe der Kennziffer über unser elektronisches Bewerberportal ein. Bitte sehen Sie von einer Papierbewerbung oder einer Bewerbung per E-Mail ab. Eingeseordnete Unterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Bei Fehlen des Rückumschlages werden die Unterlagen datenschutzkonform vernichtet.

Bewerbungsschluss: **29. Februar 2020**

Wir weisen Sie darauf hin, dass nur vollständige und innerhalb der Bewerbungsfrist eingegangene Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.

Bei Fragen rund um die Laufbahnausbildung wenden Sie sich bitte an:  
Frau Sarah Billen, SB Aus- und Fortbildung  
Telefon: 0375 4402-21513 oder  
E-Mail: [personalamt@landkreis-zwickau.de](mailto:personalamt@landkreis-zwickau.de)

# Einreichung von Projekten zur Förderung im Rahmen der Fachkräftenrichtlinie

Einreichtermin für Projektanträge 2020 ist der 5. Dezember 2019

Durch die Fachkräftenrichtlinie vom 12. April 2016 (SächsABL. S. 519), geändert durch die Verwaltungsvorschrift vom 22. August 2018 (SächsABL. S. 1118), können auch 2020 über die Regionalbudgets Maßnahmen zur Fachkräftesicherung in den Landkreisen und Kreisfreien Städten im Freistaat Sachsen unter Berücksichtigung demografischer, struktureller und wirtschaftlicher Rahmenbedingungen der Region gefördert werden.

Förderfähig sind insbesondere folgende Maßnahmen:

1. Maßnahmen zur Fachkräftesicherung unter den Bedingungen des digitalen Wandels sowohl auf der betrieblichen als auch der überbetrieblichen Ebene
2. Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Arbeit mit dem Ziel der Fachkräftesicherung, u. a. sozialpartnerschaftliche Projekte
3. Fachkräftekampagnen, -veranstaltungen und weitere Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit zur Unterstützung der Fachkräftesicherung in den Landkreisen und Kreisfreien Städten

4. Maßnahmen zur Information und Sensibilisierung von Unternehmen mit Blick auf Fachkräftegewinnung und -bindung
5. Etablierung von Unternehmens- und Branchenverbänden zur Fachkräftesicherung sowie Fachkräftepools sowie Verbänden für strategische Personalentwicklung, E-Learning und lernende Organisationen auf der überbetrieblichen Ebene
6. Maßnahmen zur Kooperation von Hochschule und Wirtschaft zur Fachkräftesicherung einschließlich strukturfördernde Maßnahmen zur Aktivierung des Fachkräftepotenzials von Studienaussteigern sowie Maßnahmen zur Verbesserung des Übergangs von Hochschulabsolventen in den regionalen Arbeitsmarkt
7. Maßnahmen zum Aufbau von Netzwerken und Strukturen mit dem Ziel der Anwerbung und/oder Begleitung ausländischer Fachkräfte und/oder Auszubildender in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt und zur Etablierung einer Willkommenskultur

8. Maßnahmen zur Optimierung des Systems und weitere Maßnahmen zur Arbeits- und Ausbildungsmarkintegration, insbesondere von Benachteiligten und von Menschen mit Migrationshintergrund
9. Etablierung von geeigneten Strukturen sowie weitere Maßnahmen zur Fachkräftesicherung durch Ausbau lebensphasenorientierter Personalarbeit
10. Studien und Handlungskonzeptionen in Bezug auf zukünftigen Handlungsbedarf in speziellen Bereichen der Fachkräftesicherung

Da die Beurteilung der Projekte durch die Mitglieder der Regionalen Fachkräfteallianz des Landkreises Zwickau zwingend notwendig ist, sind die Projektbeschreibungen inklusive Finanzierungskonzept beim geschäftsführenden Mitglied der Fachkräfteallianz vorab per E-Mail einzureichen (Original per Post).

Vorhaben, die im Jahr 2020 umgesetzt werden sollen, sind bis zum **5. Dezember 2019** bei der nachstehenden Adresse vollständig einzureichen. Die Mitglieder der Fachkräfteallianz prüfen und beschließen die

Projektanträge gemäß dem vom Freistaat Sachsen noch bereitzustellenden Fördermittelvolumen.

### Einreichung der Projektbeschreibungen:

Landkreis Zwickau  
Landratsamt  
Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Klimaschutz  
Ansprechpartnerin: Birgit Vorratz  
Postfach 10 01 76  
08067 Zwickau  
Telefon: 0375 4402-25100  
E-Mail: [wirtschaft@landkreis-zwickau.de](mailto:wirtschaft@landkreis-zwickau.de)

Der komplette Text der Richtlinie ist abrufbar unter:  
<http://www.revosax.sachsen.de/vorschrift/16882-Fachkraefterichtlinie>

Informationen zum Förderverfahren und Antragsdokumente:  
[www.sab.sachsen.de](http://www.sab.sachsen.de) unter dem Stichwort „Fachkräftenrichtlinie“



Schule „Am Sachsenring“ in Hohenstein-Ernstthal  
Fotos: Amt für Zentrales Immobilienmanagement

Drei Jahre lang wurde an der Schule „Am Sachsenring“ – Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen Hohenstein-Ernstthal – ein überarbeitetes Brandschutz- und Rettungswegkonzept umgesetzt. Um den Schulbetrieb nicht zu stören, wurden stets die Sommerferien für die Bauarbeiten genutzt. Rechtzeitig zum Schuljahresbeginn 2019/20 konnten die umfangreichen Arbeiten abgeschlossen werden.

Die Arbeiten am Objekt waren notwendig

geworden, da die zur Personenrettung vorhandenen Balkone am Treppenhaus baufällig geworden waren. Diese wurden abgerissen und nicht wieder ersetzt, da sie aus heutiger Sicht für die Personenrettung aufgrund fehlender Barrierefreiheit nicht mehr geeignet (Rollstuhlfahrer etc.) waren. Durch diesen „Eingriff“ in die Rettungswege forderte die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal als zuständige Behörde die Stellung eines Bauantrages einschließlich der Erstellung eines Brandschutzkonzeptes. Die Inhalte der Bau-

## Amt für Zentrales Immobilienmanagement

# Bauarbeiten an Förderschule beendet

Brandschutz wurde ertüchtigt

genehmigung wurden mit der Maßnahme der brandschutztechnischen Ertüchtigung umgesetzt.

Dazu gehören bauliche als auch technische Maßnahmen. So wurden Türen ausgetauscht und ertüchtigt. Die neuen entsprechen den Anforderungen des Brandschutzes zur Erreichung der geforderten Brandabschnitte. Auch Fensterelemente wurden unter diesem Gesichtspunkt ausgetauscht.

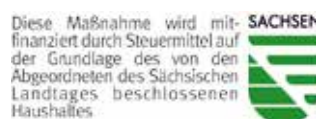
Es wurde eine neue Brandmeldeanlage eingebaut und alle abgehängten Decken in den Rettungswegen (Flure) und teilweise auch in den Unterrichtsräumen den Anforderungen entsprechend neu eingebaut. Dabei wurden die bereits vorhandenen Kabelstränge und deren brandschutzgerechte Einhausung neu geordnet und die Brandmeldeanlage auf den Hausalarm aufgeschaltet.

Notwendig war auch, die Sicherheitsbeleuchtungsanlage nachzurüsten. Dafür wurde ein separater Batterieraum im Kel-

lergeschoss errichtet. Im Zuge der Arbeiten waren flankierende Leistungen auszuführen, wie die Querung von Unterzügen, das Schaffen neuer Durchbrüche und das Einputzen neuer Türen. Die Ausbaugewerke Maler und Bodenleger vervollständigen die Arbeiten.

Neue Flucht-, Rettungsweg- und Feuerwehrpläne entstanden in Folge.

Die Baukosten belaufen sich auf rund eine halbe Mio. EUR. Es handelt sich um eine Investition im Rahmen des Investitionsförderungsgesetzes „Brücken in die Zukunft“. Der finanzielle Zuschuss seitens des Freistaates Sachsen beträgt 75 Prozent.







v. l. n. r.: Energiemanager  
Steffen Jenzewski, Beigeordneter  
Carsten Michaelis und  
Klimamanager Sven Dörr  
Foto: Pressestelle Landratsamt

Zum 1. September 2019 wurden die Arbeitsbereiche Wirtschaftsförderung, Berufs- und Studienorientierung sowie das sich in Aufbau befindliche Tätigkeitsfeld Klimaschutz/ Energiemanagement in der neuen „Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Klimaschutz“ integriert. Die Stabsstelle ist direkt dem Zweiten Beigeordneten Carsten Michaelis zugeordnet.

Seit 1. Oktober verstärken das Team ein Klima- und ein Energiemanager.

Diese haben die Aufgabe, ein integriertes Klimaschutzkonzept und ein kommunales Energiemanagement aufzubauen.

Das Integrierte Klimaschutzkonzept (IKK) ist ein auf Bundesebene gefördertes Energiekonzept und entspricht in seinem grundsätzlichen Aufbau und seinen wesentlichen Inhalten dem Energienutzungsplan. Die Aufgabe eines IKK ist es jedoch, konkrete Maßnahmen zur Erreichung der beschlossenen nationalen Klimaschutzziele zu benennen sowie den Klimaschutz in den kommunalen Umweltschutz zu integrieren. Es stellt somit eine strategische Entscheidungsgrundlage und Planungshilfe für die Städte und Gemeinden

dar. Eine detaillierte Bestandsanalyse für klimarelevante Bereiche geht diesem Maßnahmenkonzept voraus. Das kann beispielsweise öffentliche Liegenschaften, Straßenbeleuchtung, Abwasser und Abfall betreffen. Die Erarbeitung eines IKK setzt auf Öffentlichkeitsarbeit, auf die tatkräftige Mitarbeit der Einwohnerinnen und Einwohner sowie der Akteure des Landkreises im Rahmen von Workshops.

Am Thema Klimaschutz interessierte Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Unternehmen, Institutionen sind eingeladen, sich aktiv in diesen Prozess einzubringen. Als Ansprechpartner steht ihnen der Klimamanager Sven Dörr gern zur Verfügung. Er ist zu

## Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Klimaschutz

# Klimaschutz nimmt im Landkreis Zwickau Fahrt auf

Mitarbeit ist gefragt

erreichen unter klimaschutz-energie@landkreis-zwickau.de oder mobil unter 0174 3490640.

Mit der Etablierung eines Klima- und eines Energiemanagers in der Verwaltung wurde ein großer Schritt zur Realisierung des Beschlusses des Kreistages des Landkreises Zwickau zur Umsetzung eines Klimaschutzkonzeptes getan.

Der Schutz des Klimas ist eine große, globale Herausforderung. Es muss rasch und entschlossen gehandelt werden, um den Anstieg der durchschnittlichen Erdtemperatur deutlich zu begrenzen. Nur so kann es gelingen, die biologische Anpassungsfähigkeit des Planeten und die Lebensgrundlage von Millionen Menschen zu erhalten.

Gefördert wird das IKK vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Das kommunale Energiemanagement (KEM) in Form des Energieeffizienz-Netzwerkes (ENW III) wird durch Mittel der Europäischen Union (EFRE) und dem Freistaat Sachsen (Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft) finanziert.

Im Auftrag des:



## Umweltamt

# 7. Aufruf zum Waldumbau außerhalb von Schutzgebieten und Verjüngung natürlicher gebietsheimischer Waldgesellschaften in Schutzgebieten

Waldbesitzer erhalten finanzielle Unterstützung

Die Situation in den sächsischen Wäldern bleibt weiterhin angespannt. Die Großschadereignisse der vergangenen beiden Jahre – Stürme, Schneebrüche, Dürre und Borkenkäferbefall – haben auf zahlreichen Flächen zur Verlichtung oder Zerstörung von Waldflächen geführt. Besonders Nadelholzreinbestände aus Fichten oder Kiefern sind stark betroffen. Dort sollten Waldbesitzer schnell und zielgerichtet handlungs- und einsetzbar sein. Für diesen Einsatz sind nicht nur Arbeitskapazitäten, sondern auch erhebliche finanzielle Aufwendungen notwendig.

Um den Waldbesitzern finanzielle Unterstützung bei der Wiederaufforstung und dem Umbau gefährdeter Bestände zu gewäh-

ren, wurde ein weiterer Aufruf zur Einreichung von Förderanträgen für Waldumbau außerhalb von Schutzgebieten und Verjüngung gebietsheimischer Waldgesellschaften in Schutzgebieten veröffentlicht. Dafür wird ein Budget in Höhe von 1,85 Mio. EUR bereitgestellt.

Die Anträge können noch bis zum **17. Dezember 2019** gestellt werden.

Die entsprechenden Formulare sind im sogenannten Förderportal auf der Internetseite des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) unter <https://www.smul.sachsen.de/foerderung/3527.htm> zu finden.

Im Zusammenhang mit der Beschaffung und Pflanzung von Bäumen oder Saat können auch die Teilmaßnahmen Vorwuchsbeseitigung, Bodenvorarbeiten, die Errichtung eines erstmaligen Wildschutzes und bis zu zwei Kulturpflegen innerhalb eines Jahres nach Begründung gefördert werden.

Es wird empfohlen, sich bei konkreten Fragen zur Förderung an den zuständigen Revierleiter für Privat- und Körperschaftswald des Staatsbetrieb Sachsenforsts (Link zu Förstersuche: <https://www.sbs.sachsen.de/foerstersuche-27430.html>) oder die Bewilligungsstelle Forstförderung in Bautzen zu wenden.

## Amt für Abfallwirtschaft

# Bescheide zur Abfall- Sockelgebühr werden versendet

Erläuterungen zum Jahresbescheid über die Abfallentsorgung 2019

Ab dem **21. November 2019** versendet das Amt für Abfallwirtschaft die Abfallgebührenbescheide für das Jahr 2019 an die Gebührenpflichtigen des Landkreises Zwickau. Diese beinhalten die Vorauszahlungen auf die Sockelgebühr. Die Festsetzung der Leerungsgebühren erfolgt im Folgejahr. Rechtsgrundlage für die Festsetzung der Abfallgebühren für das

Jahr 2019 sind die Satzung des Landkreises Zwickau über die Vermeidung und Entsorgung von Abfällen im Landkreis Zwickau (Abfallwirtschaftssatzung – AWS 2019) vom 27. September 2018 und die Satzung zur Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung des Landkreises Zwickau (Abfallgebührensatzung – AGS 2019) vom 27. September 2018.

## Lieferung frei Haus

Abfallkalender wird verteilt

Am **27. November 2019** werden die ersten Haushalte und Gewerbebetriebe im Landkreis in ihren Briefkästen den Abfallkalender des Landkreises Zwickau für das Jahr 2020 vorfinden. Die Verteilung einer Gesamtauflage von 180 000 Stück erfolgt kostenfrei im gesamten Gebiet bis spätestens 15. Dezember 2019.

Nach diesem Termin wird für alle, die keinen Abfallkalender erhalten haben, eine Hotline zwecks Reklamation freigeschaltet werden. Die Telefonnummer wird im Dezember veröffentlicht.

Der Abfallkalender 2020 erscheint erstmalig im neuen Corporate Design des Landkreises Zwickau.



## Pressestelle

# Langjährige Kameradinnen und Kameraden wurden geehrt

Höchste Anerkennung für ihren Einsatz wurde erwiesen

- 1 Diese Kameradinnen und Kameraden wurden für ihr 50-jähriges Engagement in der Feuerwehr geehrt.
- 2 Auf 40 Jahre in der Freiwilligen Feuerwehr können diese Kameradinnen und Kameraden zurückblicken.
- 3 Eine Anerkennung für ihr 25-jähriges Jubiläum in der Freiwilligen Feuerwehr erhielten diese Kameradinnen und Kameraden.

Fotos: Pressestelle Landratsamt

Michaelis und Alexander Löchel viel Lob, Anerkennung und Dank für ihr jahrzehntelanges uneigennütziges Engagement.

Der Beigeordnete blickte in seiner Rede auf die Vielfalt der Aufgaben, die seitens der Ehrenamtler in ihrer Freizeit geleistet werden: „Neben dem Löschen von Bränden, der Unterstützung bei Unfällen und Hochwasser oder dem Retten von Tieren würde heute manches Dorf-fest ohne Organisation durch die Freiwillige Feuerwehr nicht mehr stattfinden. Ihr Einsatz ist für unser gesellschaftliches Leben unverzichtbar“, dankte Michaelis. Er forderte die Feuerwehrleute auf, diese Leidenschaft für das Gemeinwohl zu bewahren.

Auch von Seiten des Kreisbrandmeisters wurde nicht mit Anerkennung gespart. Er bediente sich dabei eines Zitates vom ehemaligen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker anlässlich des 26. Deutschen Feuerwehrtages in Friedrichshafen: „Die Feuerwehren sind die frühes-

ten, lebendigsten und mutigsten Bürgerinitiativen, die es gibt. Wir haben es bei der Feuerwehr heute mit einem hochleistungsfähigen, hervorragend ausgebildeten Verband zu tun, dessen Einsätze zum Brandschutz, zum Rettungswesen und bei der Katastrophenhilfe höchste Achtung verdient.“

Die Ehrung der langjährigen Angehörigen des Kreisfeuerwehrverbandes Chemnitzer Land ist auf den **23. November 2019, 10:00 Uhr**, festgelegt und wird in der Sachsenlandhalle Glauchau stattfinden.

In den 112 Ortsfeuerwehren im gesamten Landkreis Zwickau sind aktuell 3 526 Kameradinnen und Kameraden aktiv. Diese werden von 1 671 Kameradinnen und Kameraden in den Alters- und Ehrenabteilungen unterstützt. Diese wiederum unterstützen die Einsatzabteilungen mit Rat und Tat und kümmern sich um die Traditionspflege.

In den 94 Jugendfeuerwehren sind 1 182 junge Leute zu finden.

Am 5. November 2019 wurden im Verwaltungszentrum in Werdau verdienstvolle langjährige Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren des Kreisfeuerwehrverbandes Zwickauer Land ausgezeichnet. Eingeladen hatte der Landrat des Landkreises Zwickau Dr. Christoph Scheurer.

Geehrt wurden insgesamt 69 Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr für den ehemaligen Landkreis Zwickauer Land.

So wurden für 50 Jahre Ehrenamt 15, für 40 Jahre 33 und für 25 Jahre 21 Frauen und Männer beglückwünscht.

Sie erhielten vom Zweiten Beigeordneten des Landkreises Zwickau Carsten Michaelis und dem Kreisbrandmeister Alexander Löchel die Feuerwehrzeichen in Gold Plus, Gold und Silber überreicht.

Die anwesenden Kameradinnen und Kameraden bekamen von Carsten

## Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Klimaschutz

# Abenteuer Zukunft

Jugendliche entdeckten ihre Stärken



Stärkenparade der regionalen Akteure  
Foto: Marsha Schmidt, Sinus – Büro für Kommunikation GmbH

**komm auf Tour**  
meine Stärken  
meine Zukunft

Zum inzwischen fünften Mal machte das Projekt „komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ im Landkreis Zwickau Halt.

Der innovative Erlebnisparcours zur Stärkenentdeckung, Berufsorientierung und Lebensplanung war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg: An acht Durchführungstagen ging es

für über 1500 Jugendliche der siebten und achten Klassen aus den Förder- und Oberschulen sowie Gymnasien durch die sechs Stationen des Parcours: Vom Reiseterrain über den Zeittunnel ins Labyrinth und von der sturmfreien Bude über die Bühne in die Auswertung. Je nach Wahl von Aufgabe und Lösungsweg vergaben die Moderatoren und Rei-

sebegleitungen (über 50 regionale Institutionen und Unternehmen) verschiedene Stärken an die Schülerinnen und Schüler. An sogenannten „Stärkeschränken“ mit spannenden Materialcollagen erfuhren die Jugendlichen am Schluss, welche Tätigkeiten und Berufsfelder zu ihren Stärken passen. So wurden die Jugendlichen auf spielerische Weise frühzeitig und handlungsorientiert unterstützt, verschiedene Wahlmöglichkeiten für die Gestaltung ihrer beruflichen und persönlichen Zukunft zu erkennen.

Lehrkräfte erhielten Anregungen zur Nachbereitung der Themen Berufsorientierung und Lebensplanung im Unterricht unter Berücksichtigung bestehender Angebote wie dem

Berufswahlpass und der Potentialanalyse. Regionale Partner unterstützten „komm auf Tour“ in unterschiedlichen Formaten und knüpften erste Kontakte zu den Jugendlichen, deren Eltern und Lehrkräften. Auch die Zusammenarbeit zwischen Schulen, Eltern sowie außerschulischen Partnern der Berufsorientierung und Lebensplanung war wieder fester Bestandteil: Zum Elternabend am 6. November erfuhren Eltern und Bezugspersonen alles rund um das stärkenorientierte Projekt, lernten regionale Institutionen und Unternehmen sowie deren Angebote kennen und bekamen Tipps, wie sie ihre Tochter oder ihren Sohn im Berufsorientierungsprozess konkret unterstützen können. Manja

König, die das Projekt in der Wirtschaftsförderung des Landkreises Zwickau leitet, zieht ein positives Fazit: „Die Resonanz war sehr gut: mehr als 100 Mütter und Väter nutzten das Angebot, sich zu informieren und in den Austausch mit den regionalen Partnern zu kommen.“ Ein großer Dank gilt allen beteiligten Kooperationspartnern und Schulen sowie dem Projektträger Sinus – Büro für Kommunikation GmbH. „komm auf Tour“ im Landkreis Zwickau wird mitfinanziert durch die Agentur für Arbeit Zwickau, das Landratsamt Zwickau und Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.



Impressionen der ersten Integrationsmesse am 9. November 2019 im Beruflichen Schulzentrum „August Horch“ in Zwickau.  
Fotos: Pressestelle Landratsamt

Pressestelle

# Eine Chance für die Zukunft

Fortsetzung von Seite 1

Häufig ist dies mit Blick auf zunächst oft noch geringe Sprachkenntnisse oder nicht unmittelbar vergleichbare im Ausland erworbene Qualifikationen mit Mehraufwand verbunden. Aber es lohnt sich! Zum Teil bringen Menschen mit Migrationshintergrund wertvolle Arbeitserfahrungen und Kompetenzen mit, die unsere Wirtschaft benötigt. „Gleichzeitig kann die sprachliche und kulturelle Vielfalt in den Betrieben erweitert werden“, so ihr Appell im Vorfeld.

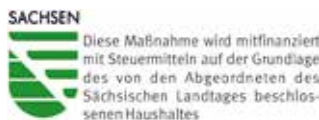
Die Messe wurde von einem Vortragsprogramm begleitet. So konnten sich die Unternehmen zu rechtlichen Rahmenbedingungen bei der Ausbildung und Beschäftigung von

Flüchtlings und zu Unterstützungsangeboten informieren. Auch konnten sie von Erfahrungen anderer Firmen bei der Integration von Zugewanderten profitieren. In dieser Gesprächsrunde wurde klar, wie wichtig das Erlernen der deutschen Sprache für die Integration ist. Die Unternehmer baten um mehr Unterstützung beim Integrationsprozess seitens der Behörden und um kürzere Wege. Machten aber auch klar, dass dieser Prozess sehr intensiv ist und über mehrere Jahre dauert.

Für die Messe Gäste waren die ersten Schritte für Existenzgründungen und Vorbereitungsprogramme für Studierende das Vortragsangebot. In Workshops konnten sie sich für

Bewerbungen und Vorstellungsgespräche fit machen. Insgesamt zogen der Veranstalter und seine Partner ein positives Resümee für die erste Integrationsmesse im Landkreis Zwickau.

Die Veranstaltung wurde in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, der Handwerkskammer Chemnitz, der Kreishandwerkerschaft Zwickau und weiteren engagierten Akteuren durchgeführt.



## Die Teilnehmer waren:

Agentur für Arbeit · Astra Industrieanlagen GmbH · AUTARK Zeitarbeit · Arbeiterwohlfahrt Landesverband Sachsen · AWO Erzgebirge gemeinnützige GmbH – Jugendmigrationsdienst · Bénédicte School Sachsen F+U Sachsen GmbH · Berufsakademie Sachsen · Staatliche Studienakademie Glauchau · Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH · Bundesamt für Migration und Flüchtlinge · Captrain Deutschland GmbH · CBZ Bildungszentrum Schmitt e. K. · CCL Label Meerane GmbH · Christoph Brosius GmbH · cit-Consulting Innovation Training Zwickau GmbH · Clean and more · Diakoniewerk Westsachsen gGmbH · Doceo Sprachschule · edler Immobilienservice Inh. Jörg Bretschneider · Eisenwaren Reiner Sander & Spezialreinigungsmittel · Euro-Schulen Zwickau · Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH · GAFUG mbH Oberlungwitz · Globus Handelshof GmbH & Co. KG · Gottsmann Zimmerei & Trockenbau GmbH · GSM Training und Integration GmbH · Handwerkskammer Chemnitz · IFZW GmbH und Co KG · IHK Chemnitz / Regionalkammer Zwickau · IQ Netzwerk Sachsen (IBAS Beratung) · Jobcenter Zwickau · K&S Seniorenresidenz Zwickau · Klink Gastro GmbH & Co. KG · Koch Dachtechnik GmbH · Landesamt für Schule und Bildung (Standort Zwickau) · Landkreis Zwickau · Neidel International School / / Gemeinnützige Ausbildungs- und Beratungsgesellschaft mbH Werdau · Sächsischer Flüchtlingsrat e.V. · Schnellecke Logistics Sachsen GmbH · Senior Experten Service · Sicherheitsagentur Widar · Sprach- und Kulturmittlerdienst Zwickau / IBS Zwickau · Stuck und Bau Crimmitschau GmbH · time company Personal Service GmbH · Verbraucherzentrale Sachsen e.V. Beratungsstelle Zwickau & Projekt „Wir sind für alle da“ · Verkehrsinstitut Chemnitz GmbH · Volkssolidarität Kreisverband Zwickauer Land e.V. · WBS TRAINING AG · Westsächsische Hochschule Zwickau · WICO Personaldienstleistungen GmbH · WIN Wartung und Instandhaltung GmbH · ZFB Zentrum für Brandschutztechnik GmbH · ZKS Zwickauer Kammgarn GmbH



Teil der Filmcrew auf dem Weg zum MDR nach Leipzig  
Foto: Sabine Resche

Mit einem Ausflug zum Mitteldeutschen Rundfunk nach Leipzig inklusive einer Studiotour endete das Filmprojekt „Wehrdigt“ in Glauchau.

In den letzten fünf Monaten arbeitete eine neunköpfige Gruppe von Schülerinnen und Schülern, bestehend aus Einheimischen und Migranten der Wehrdigtschule nach dem Schulunterricht in

ihrer Freizeit gemeinsam intensiv an der Fertigstellung eines Dokumentarfilms über den Stadtteil Wehrdigt.

Der Film zeigt den Werdegang des Stadtteils, von einem ehemals großen Industriestandort zu einem lebens- und liebenswerten Wohnstandort mit viel Grün, gepflegten Häusern, schönen Straßen und Plätzen und einer intakten Nachbarschaft. Im Film selbst sind auch bekannte Gesichter aus Glauchau, insbesondere aus dem Stadtteil Wehrdigt, zu sehen, die von den Jugendlichen interviewt worden sind.

Ziel des Projektes war es, durch die gemeinsame Arbeit den Schülern unterschiedlicher Herkunft und Nationalität ihre jetzige Heimat und deren Kultur näher zu bringen, die sprachlichen Barrieren zu durchbrechen und die Verbundenheit mit der Stadt bzw. dem Stadtteil zu festigen.

Für den Film konnte als Sprecher Olaf Baden aus Berlin gewonnen werden. Er ist bekannt aus vielen Sendungen im Fernsehen und im Hörfunk.

Initiiert wurde das Projekt anlässlich 20 Jahre Städtebauförderung „Soziale Stadt“ im Wehrdigt und

## Sozialamt

# Integrationsprojekt „Wehrdigt“ feierte Premiere

Dokumentarfilmproduktion überwindet Barrieren

zehn Jahre „Bürgerverein – Wir im Wehrdigt“ e. V. gemeinsam durch Jana Weber, Vorsitzende des Bürgervereins im Wehrdigt, und den beiden Organisatoren Sabine Resche, Stadtteilmanagerin im Fördergebiet „Unterstadt-Mulde“, und Sebastian Helbig, kommunaler Integrationskoordinator im Landkreis Zwickau. Fachlich begleitet wurde das Filmprojekt „Wehrdigt“ von Reiner Schottstedt, Inhaber von proVideo Glauchau.

Der Film feierte am 14. November 2019 im Clubkino Glauchau für geladene Gäste seine Premiere.

Am **Samstag, dem 30. November 2019**, wird er offiziell der breiten Öffentlichkeit beim Weihnachtsmarkt im Stadtteil Wehrdigt vorgestellt.

Das Mikroprojekt wurde auf Grundlage der Richtlinie „Integrative Maßnahmen“ aus Mitteln des Freistaates Sachsen gefördert.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.



## Jugendamt

# Sprich, lies und sing mit mir

Amt sensibilisiert mit Sprachkampagne



Die Sprachkampagne „Bitte sprich, lies und sing mit mir!“ im Landkreis Zwickau wurde 2017 vom Jugendamt, Sachgebiet Prävention/ Gesundheitsförderung, ins Leben gerufen.

Anlass hierfür waren die alarmierenden Ergebnisse der Schulaufnahmeuntersuchungen 2017/2018 des Gesundheitsamtes des Landkreises Zwickau mit einer Befundhäufigkeit in den Sprachentwicklungsauffälligkeiten von 38,4 Prozent.

Gesunde Kinder erwerben Sprache quasi von selbst. Sie brauchen dafür keine gezielte Förderung. Von entscheidender Bedeutung ist

jedoch ein Umfeld, in dem Sprache eine wichtige Rolle spielt. Eltern haben die größte Verantwortung für die sprachliche Entwicklung ihrer Kinder und das von Geburt an! Sie können die sprachliche Entwicklung ihres Kindes am besten unterstützen, indem sie ein sprachliches Vorbild sind, viele Gespräche mit ihren Kindern führen und Sprache fest im Alltag etablieren.

Die Intention der Sprachkampagne ist es, Eltern für die Wichtigkeit der verbalen und nonverbalen Kommunikation mit ihren Kindern zu sensibilisieren und zu ermutigen und ihnen Ideen für die Umsetzung aufzuzeigen mit dem Ziel, sprachförderndes Verhalten im familiären Umfeld zu motivieren.

Die Ansprache der Eltern erfolgt u.a. durch Elternbriefe (in Kooperation mit 55 Kitas im Landkreis Zwickau), Situationskarten, Plakaten und Radiospots.

Bisher gingen 28 000 Elternbriefe und Situationskarten zur Sprachförderung in Kooperation mit Kitas und anderen Institutionen an die Eltern. 300 Plakate werben in öffentlichen Einrichtungen für die Aktion. Aktuell wird ein Spot über die Radios Zwickau und Chemnitz ausgestrahlt. Plakate werben über LED-Flächen in Werda und Zwickau.

## Kreismusikschule des Landkreises Zwickau „Clara Wieck“

### 3. Internationaler Wettbewerb für Akkordeon „Georgi Galabov“ Sofia

Aylin Karatas überzeugte mit ihrer Leistung



Aylin Karatas  
Foto: privat

Am 18./19. Oktober 2019 fand in Sofia, Bulgarien, der 3. Internationale Wettbewerb für Akkordeon „Georgi Galabov“ statt, für den sich junge Musiker aus Bulgarien, Deutschland, Serbien und Dänemark angemeldet hatten.

Von der Kreismusikschule des Landkreises Zwickau „Clara Wieck“ nahm bereits zum zweiten Mal die Lichtensteinerin Aylin Karatas in der Solo-Kategorie teil. Die 14-Jährige aus der Instrumentalklasse von Ute Sander erspielte sich unter den 15 Teilnehmern ihrer Altersgruppe das bestmögliche Prädikat „Ausgezeichnet“, wie auch schon zwei

Jahre zuvor.

Die ersten beiden Plätze errangen Spieler aus Serbien. Platz Drei wurde von der internationalen Jury an einen Akkordeonisten aus Sofia, Bulgarien, vergeben.

Die Wettbewerbstage boten nicht nur hochkarätige Akkordeonmusik, sondern dienten auch dem Erfahrungsaustausch unter den jungen Musikern und ihren Lehrern.

Die Teilnahme von Aylin an diesem Wettbewerb ermöglichte die finanzielle Unterstützung seitens des Fördervereins der Musikschule.

## Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Klimaschutz

### Newsletter

Jetzt abonnieren!

„WIFÖ“ – der Newsletter der Wirtschaftsförderung des Landkreises Zwickau informiert auf elektronischem Weg vierteljährlich über aktuelle Entwicklungen, Ankündigungen und Termine. Dabei sind alle wichtigen Themen aus den Bereichen Wirtschaft, Bildung und Tourismus inbegriffen.

Einfach kostenlos anmelden unter der E-Mail-Adresse [wirtschaft@landkreis-zwickau.de](mailto:wirtschaft@landkreis-zwickau.de) und auf dem Laufenden bleiben.

Bei Interesse können Sie aber auch selbst aktiv werden und über sich berichten. Wir interessieren uns für Neuigkeiten, Jubiläen, außergewöhnliche Aktionen und gemeinnütziges Engagement der Gewerbetreibenden.

#### Kontakt:

Landratsamt Zwickau

Ansprechpartnerin:

Birgit Vorratz

Telefon: 0375 4402-25100

E-Mail: [wirtschaft@landkreis-zwickau.de](mailto:wirtschaft@landkreis-zwickau.de)

Homepage: [www.landkreis-zwickau.de/newsletter-und-publikationen](http://www.landkreis-zwickau.de/newsletter-und-publikationen)

## Amt für Planung, Schule, Bildung

# Auch pflegende Angehörige benötigen eine Auszeit

2. Veranstaltung im Rahmen der „Woche der pflegenden Angehörigen“ im Landkreis Zwickau

Der Verein Pflegende Angehörige e. V. lädt in Kooperation mit der Stadt und dem Landkreis Zwickau pflegende Angehörige am **Donnerstag, dem 12. Dezember 2019 um 15:00 Uhr** in den Bürgersaal des Zwickauer Rathauses ein.

Angehörige, die einen Pflegebedürftigen begleiten, sind ein wichtiger Bestandteil der pflegerischen Versorgungsstruktur des Landkreises.

Dabei sind sie einer Vielzahl von Herausforderungen ausgesetzt, die nicht immer einfach zu bewältigen sind. Um diesen Einsatz und das Engagement zu würdigen, wurde im Freistaat Sachsen die „Woche der pflegenden Angehörigen“ eingeführt.

Es ist eine besondere Freude, dass es möglich ist, in diesem Jahr wieder eine Veranstaltung im Rahmen dieser Aktion durchzuführen.

Es ist wichtig, dass sich pflegende Angehörige auch kleine Auszeiten nehmen und eine Wertschätzung erhalten.

Neben einem kulturellen Beitrag gibt es im Rahmen der Veranstaltung die Möglichkeit zu Gesprächen und zum Informationsaustausch.

Anmeldungen sind bis zum **4. Dezember 2019** zu richten an:

#### Interessenvertretung

Pflegende Angehörige

Frau Annelie Wagner

E-Mail: [annelie.wagner.zwickau@t-online.de](mailto:annelie.wagner.zwickau@t-online.de)

Telefon: 0375 523054

oder

Pflegekoordinator

Landkreis Zwickau

Herr Sebastian Stuckert

E-Mail: [Sebastian.Stuckert@landkreis-zwickau.de](mailto:Sebastian.Stuckert@landkreis-zwickau.de)

Telefon: 0375 4402- 23019

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes



## Sächsischer Ausbildungs- und Erprobungskanal (SAEK)

### „Ein Tablet!? Nutzt man das nicht zum Tischdecken?“

SAEK-Kurs führt ein ins kleine Einmaleins der mobilen digitalen Welt

Ende November bietet der viertägige SAEK-Kurs „Android Smartphones & Tablets für Einsteigerinnen und Einsteiger“ die Möglichkeit, sich in Ruhe und unter Anleitung eines erfahrenen Experten mit dem Android-Smartphone oder -Tablet zu befassen.

Was können Geräte mit dem Betriebssystem Android alles? Was bieten einem die vielfältigen Apps? Wie installiert man diese auf dem Gerät? Was ist ein Google-Konto und warum braucht man es? Wie steht es um die Sicherheit auf dem Gerät und im Internet? Wie schützt ich mich vor Abo-Fallen und anderen digitalen Verbrechen?

Diese und weitere Fragen klärt der Kurs am **27./28. November und 5./6. Dezember 2019** entweder

immer vormittags (von **10:00 bis 13:00 Uhr**) oder immer nachmittags (von **14:00 bis 17:00 Uhr**).

Ein eigenes mobiles Gerät mit Android-Betriebssystem kann gerne mitgebracht werden.

Das Teilnehmerentgelt für den viertägigen Kurs beträgt 20 EUR.

Kursort:

SAEK Zwickau

Ärztelhaus

Alter Steinweg 18

08056 Zwickau

Anmeldungen

sind ab sofort möglich unter:

Telefon: 0375 210685

E-Mail: [zwickau@saek.de](mailto:zwickau@saek.de)



Pressestelle

## Landrat besucht das Museum Waldenburg

Anlass: Verleihung des Sächsischen Museumspreises 2019

Am 23. September 2019 wurde dem Waldenburger Museum durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst in Dresden (SMWK) der Sächsische Museumspreis 2019 als Hauptpreisträger zuerkannt.

Landrat Dr. Christoph Scheurer nahm in seiner Funktion als Vorsitzender des Kulturkonventes des Kulturraumes Vogtland-Zwickau gern die Gelegenheit zum Anlass, wieder einmal im generalisiernten Waldenburger Museum in Begleitung von Mandy Lippold, Kultursekretärin, vorbeizuschauen und zu sehen, was sich in den letzten Jahren so bemerkenswert

verändert hat. Im Gepäck hatte er für die dort zahlreich stattfindenden Kinderveranstaltungen Bücher zum Vorlesen. Empfangen wurde er von den Museumsleiterinnen Christina Ludwig und Fanny Stoye und vom Bürgermeister der Stadt Bernd Pohlert, die den Landrat zu einem Museumsrundgang einluden. Gern ließ er sich durch das ertüchtigte Historische Naturalienkabinett und die neue Begleitausstellung führen, denen solch hohe Anerkennung zuteil geworden war. Christina Ludwig, die die Führung übernommen hatte, verdeutlichte eindrucksvoll, wie viel leidenschaftliche Arbeit des gesamten

Museumsteams in dem heute hoch gelobten Zustand vorausgegangen war.

Für den Sächsischen Museumspreis hatten sich 19 Museen Sachsens beworben.

Warum der Preis nach Waldenburg ging, begründete Dr. Igor Jenzen, Direktor des Museums für Sächsische Volkskunst der Staatlichen Kunstsammlung Dresden, in seiner Laudatio die Wahl der Jury so: „Die Jury hatte es nicht leicht, sich für einen ersten Preis zu entscheiden. Wir mussten noch einmal den Kerngedanken des Museumspreises zusammen diskutieren. Auszuzeichnen sind hervor-



1 Museumsleiterin Christina Ludwig lässt ihre Zuschauer, Landrat Dr. Christoph Scheurer, Bürgermeister Bernd Pohlert, Fanny Stoye und Mandy Lippold (v. l. n. r.) in die Begleitausstellung eintauchen.

2 Landrat Dr. Christoph Scheurer wurde zum Experimentieren animiert.

Fotos: Pressestelle Landratsamt

gende und vor allem beispielgebende Leistungen. Die Frage war also: Welche unter den hervorragenden Leistungen wäre besonders zur Nachahmung zu empfehlen? Unter diesem Gesichtspunkt fiel die Entscheidung zugunsten des Naturalienkabinetts, das sich gerade neu erfunden hat, ohne die alte Identität anzutasten. Ein Kunststück, das nur selten gelingt.“ Das Waldenburger Naturalienkabinett zählt zu den ältesten, in annähernder Geschlossenheit erhaltenen Museen seiner Art in Deutschland. Es umfasst eine bedeutende Sammlung von zum Teil einzigartigen Naturalien, Kunstwerken und Kuriositäten aus dem Nachlass der berühmten Leipziger Apothekerfamilie Linck. Fürst Otto Victor I von Schönburg-Waldenburg (1785 bis 1859) ließ 1845/46 einen Neubau als fürstliches Museum errichten, das bis ins 20. Jahrhundert um weitere Naturalien und Ethnographica ergänzt wurde. Die neue Begleitausstellung ermöglicht den Besucherinnen und Besuchern, das

Konzept und den Aufbau des historischen Naturalienkabinetts besser zu erschließen. Sie ermöglicht, die bessere Zugänglichkeit für hervorragende Einzelobjekte und weckt durch multimediale Intervention, wie eine spektakuläre 3D-Animation Neugier und Erkenntnisinteresse für die Schätze des Kabinetts. Auch der Konvent-Vorsitzende konnte sich der Spielfreude, die die Begleitausstellung weckt, nicht entziehen. Er lobte das Gesamtkonzept, welches manchen Schrecken der mitunter kuriosen Ausstellungsstücke nimmt und unsere Kulturlandschaft ein ganzes Stück interessanter macht.

*Der Kulturraum Vogtland-Zwickau gewährte im Zuwendungs-jahr 2019 gemäß Konvents-Beschluss Zuwendungen für regional bedeutsame kulturelle Einrichtungen und Projekte bzw. Maßnahmen im Gesamtumfang von 20,57 Mio. EUR. Allein in die Sparte Museen flossen 4,23 Mio. EUR.*

Amt für Planung, Schule, Bildung

## Weiterbildung von pädagogischen Fachkräften in Kindertagesstätten und der Kindertagespflege

Themenkatalog für 2020 ist erschienen

THEMENKATALOG  
2020



Auch 2020 stellt sich die Verwaltung des Landkreises gemeinsam mit dem Kompetenzzentrum an der EUBIOS-Akademie der Aufgabe, pädagogischen Fachkräften in Kindertagesstätten und in der Kindertagespflege ein breites Weiterbildungsangebot zu unterbreiten.

Dieses kann im kürzlich erschienenen anspruchsvollen und vielfältigen Themenkatalog des Kompetenzzentrums für pädagogische Fachkräfte in Kindertagesstätten und in der Kindertagespflege des Landkreises Zwickau nachgelesen werden.

Hier finden Interessierte rund 90 Veranstaltungen mit 34 Dozenten/Referenten, die Themen der pädagogischen Theorie und Praxis behandeln. Diese umfassen die Bereiche pädagogische Praxis in den Einrichtungen der Kindertagespflege, den Kindertagesstätten und im Hort, die Umsetzung des Sächsischen Bildungsplans, die Stärkung und Förderung von Leitungs- und Führungskompetenzen in den Einrichtungen der Kindertagesbetreuung, der Arbeitsplatz Kindertageseinrichtung – Anforderungen, Rechte und Pflichten sowie das Einzel- und Gruppencoaching.

„Es steht wohl außer Frage, dass die Erziehung, Bildung und Betreuung unserer Kleinsten ein gesellschaftliches Thema darstellt, dass nicht nur „brandaktuell“ im politischen Bereich ist, sondern auch von vielen Protagonisten aus Wissenschaft und Praxis sehr intensiv diskutiert und bearbeitet wird. Es wundert demnach nicht, dass sich die Bedürfnisse unserer Kolleginnen und Kollegen

stetig entwickeln und die Bedarfe im Bereich der Fort- und Weiterbildung spürbar gewachsen sind. 2019 haben über 1 400 Erzieher/innen der Kindertagesstätte und über 40 Fachkräfte der Kindertagespflege Kurse des Kompetenzzentrums belegt.“, freut sich der Leiter der Akademie Prof. Dr. habil. Gerd Drechsler.

Dieser Entwicklung und diesem Wachstum will sich das Kompetenzzentrum für pädagogische Fachkräfte in Kindertagesstätten und in der Kindertagespflege des Landkreises Zwickau an der EUBIOS-Akademie (KOMP) auch im Jahre 2020 stellen. Prof. Drechsler bekräftigt: „Mehr denn je ist es das Anliegen und der Anspruch der Akademie mit seinen Weiter- und Fortbildungsangeboten, den höchsten Anforderungen zu genügen, die Kursteilnehmer auf den neuesten Stand der pädagogischen Theorie und Praxis zu bringen sowie angrenzender Disziplinen zu begründen und zu gestalten.“ Interessenten an diesem Aus- und Weiterbildungsangebot für Pädagogen wenden sich bitte an das Kompetenzzentrum für pädagogische Fachkräfte in Kindertagesstätten und der Kindertagespflege des Landkreises Zwickau, Parkgasse 7, 08541 Crimmitschau, Frau Claudia Plieffe, Telefon: 03762 67838780 oder kompetenzzentrum@eubios.de. Veröffentlicht ist der Katalog auch im Internet unter WWW.EUBIOS.DE

Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS)

## PlusBus: Testen Sie das Angebot!

VMS veranstaltete Fahrgastforum

Am 10. Oktober drehte sich in der Muldentalhalle in Wilkau-Haßlau alles um das Thema PlusBus.

Dr. Harald Neuhaus, Geschäftsführer des VMS, Stefan Feustel, Bürgermeister der Stadt Wilkau-Haßlau, Jörg Weigel, RVW-Betriebsleiter und Mario Müller, Ordnungsdezernent des Landkreises, standen den rund 50 Besuchern des Fahrgastforums Rede und Antwort. Dabei wurde klar: Im Prinzip wird das neue Angebot gut angenommen, nach oben ist allerdings noch etwas Luft.

Besucher wünschten sich zum Beispiel auf dem Linienabschnitt zwischen Wilkau-Haßlau und Zwickau eine verbesserte Abstimmung der Verkehrsangebote zwischen der Plusbus-Linie 136, der Taktbus-Linie 137 und der Linie 10 der SVZ. Anwohner am Rosenthal bemängelten dagegen, dass die Straßen zu eng für den Busverkehr seien, Begegnungsverkehr sei dort kaum möglich. Bürgermeister Stefan Feustel war das Problem bekannt, an einer Lösung wird gearbeitet.

Mario Müller wertet aus: „Es waren drei Stunden mit intensiven Diskussionen. Die Veranstaltung war ein Erfolg. Ich habe nochmals verdeutlicht, dass die Besucher das Angebot testen sollen. Sollte es Probleme geben, wir als Aufgabenträger sind als Ansprechpartner da. Alle Anfragen werden bearbeitet.“



Im Landkreis Zwickau

sind die Linien  
129 (Zwickau – Werdau – Steinfeld – Zwickau) und  
136 (Zwickau – Wilkau-Haßlau – Kirchberg – Bärenwalde) als Plus-Busse und die Linie  
137 (Wilkau-Haßlau – Silberstraße – Culitzsch – Wilkau-Haßlau) als Takt-Bus unterwegs.

# Programmangebot Ende November bis Januar 2020

**Neu:** Exkursion

„Das Zeitalter der Moderne in Gera“



Quelle: pixabay

Dank der Bautätigkeit von Thilo Schoder, Meisterschüler und Freund von Henry van de Velde, weist Gera heute die größte Dichte an Baudenkmälern der Bauhaus-Zeit in Thüringen auf. 53 Bauten blieben vor Ort erhalten – eine eindrucksvolle Anzahl davon wird am **7. Dezember 2019** im Rahmen einer umfangreichen Stadtführung präsentiert. Hierbei werden auch die Innenbereiche sonst nicht öffentlich zugänglicher Bauten berührt, unter anderem das Fahrzeugwerk Golde, das Wohnhaus Sparmberg (dessen Sanierung 2016 mit dem renommierten Bundespreis für Handwerk honoriert wurde) sowie die Wohnsiedlung am Ulmenhof. Die heimliche „Hauptstadt“ von Ostthüringen zeigt sich von einer unbekannteren Seite und erwacht zum Bauhaus-Jubiläum zu einem bemerkenswerten Renommee. Der Abschluss der Reise ist für die Teilnahme an einem adventlichen Konzert in der Salvatorkirche im Herzen von Gera reserviert.

**Abfahrt:** 07:30 Uhr Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz (Höhe Stadthalle)  
 07:50 Uhr Hohenstein-Ernstthal, Bahnhof  
 08:10 Uhr Glauchau, Bahnhof  
**Rückankunft:** ca. 20:30 Uhr

Eine Anmeldung unter der Rufnummer 0375 4402-23801 ist dringend erforderlich.

**Neu:** Digitale Medien in Kinderhand – Zwischen Schutz und Freiraum



Quelle: pixels

Das eigene Smartphone gehört mittlerweile bereits für viele Grundschulkinder zur Medien-Realität. Das stellt Eltern und Familien insgesamt vor Herausforderungen. Insbesondere bei jüngeren Kindern sind Eltern gefordert, den Medienumgang zu begleiten, Regeln zu vereinbaren und diese durchzusetzen. Medienpädagoginnen bzw. Medienpädagogen stellen im Rahmen der Veranstaltung aktuelle Befunde zur Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen vor, zeigen Problemfelder auf und diskutieren ganz konkrete Ansätze, wie die Mediennutzung geregelt und begleitet werden kann.

Die Veranstaltung am **3. Dezember 2019, 18:00 bis 20:00 Uhr im Mütterzentrum in Zwickau, Kolpingstraße 22**, richtet sich insbesondere an Eltern und Großeltern mit Kindern bzw. Enkelinnen/Enkeln im Alter von fünf bis elf Jahren.

Diese entgeltfreie Veranstaltung wird in Kooperation mit dem SAEK Zwickau durchgeführt.

## Vom Lebensfrust zur Lebenslust!

Die Menge der vielschichtigen Anforderungen im Lebensalltag führt oft zum Eindruck, in einem Meer von Erwartungen, Beurteilungen und Selbstvorwürfen zu treiben. Leicht entsteht das Gefühl, selbst mit den eigenen Wünschen und Bedürfnissen im Alltag unterzugehen. Die Idee, schneller sein zu müssen – und sich dabei fast selbst zu überholen – führt dazu, öfter neben sich zu stehen, als in der eigenen Mitte zu sein.

Im Workshop am **27. November 2019, 17:30 bis 20:30 Uhr in Zwickau** werden die folgenden Fragen beantwortet:

- Wie und wo tanke ich bewusst Kraft, um mich lebendig und erfüllt zu fühlen?
- Wann ist es notwendig, Grenzen zu setzen und selbstwertschätzend zu sein?
- Wie kann ich mir eine Erlaubnis zum Scheitern geben, um die Kraft der Entscheidungen zu nutzen?
- Wie gehe ich gekonnt um mit „inneren Kritikern, Antreiberinnen“ und meinen anderen „Kopfbewohnern“?

## Stark sein in schwierigen Zeiten – Resilienz

Resilienz ist die Fähigkeit des Menschen, mit Stress und Leistungsdruck, Problemen oder Schicksalsschlägen umzugehen. Sie lässt Menschen an schwierigen Erfahrungen nicht scheitern, sondern Wachstums- und Überlebenskräfte entwickeln. Ein „Steh-auf-Männchen“ ist nicht das Ziel, sondern gestärkt hervorgehen mit neuen Verhaltensweisen und Kompetenzen. Resilienz als eine Art seelisches Immunsystem sorgt für Balance, Stabilität und Flexibilität. Sprachbilder dafür sind z. B. der Fels in der Brandung, Nerven wie Drahtseile, gebogen aber nicht gebrochen. Resilienz ist lebenslang erlernbar. Privat und im betrieblichen Gesundheitsmanagement spielt das Thema eine immer größere Rolle.

Im Workshop am **2. Dezember 2019, 17:30 bis 20:30 Uhr in Zwickau** werden die folgenden Fragen beantwortet:

- Welche Faktoren beeinflussen meine ganz individuelle Fähigkeit zur Resilienz?
- Welche Bilder und Ressourcen inspirieren mich, um Stärke zu entwickeln?
- Welche konkreten Schritte kann ich tun, um Widerstandsfähigkeit zu erlernen?

## Stollenbäckerei



Quelle: pixabay

Weihnachten ohne Stollen wäre für die meisten unvorstellbar. Dieses traditionelle Weihnachtsgebäck wird schon seit dem 15. Jahrhundert in dieser Form gebacken als Sinnbild für das in Windeln gewickelte Christuskind. Heutzutage geht der Trend immer mehr zum Selberbacken. Für viele gehört es inzwischen wie ein Ritual in die Vorweihnachtszeit.

In diesem Back-Seminar, einmal am **4. Dezember und am 9. Dezember 2019 jeweils 16:00 bis 20:00 Uhr in Wilkau-Haßlau** lernen die Teilnehmer praktisch, wie man vollwertigen Stollen auch im heimischen Backofen herstellt – ohne Zucker und Auszugsmehl. Das fertige Produkt (eine Kostprobe) kann jeder mit nach Hause nehmen. Außerdem werden während der Gehzeit des Stollens Plätzchen gebacken, welche ebenfalls verkostet und mit nach Hause genommen werden können.

Inklusive Getränke (Tee und Mineralwasser) und Stollenverkostung.

**Neu:** Mein Leben in drei Kisten –

Buchlesung am 24. Januar 2020, 18:30 Uhr in Zwickau, Stadtbibliothek, Siegfried-Heinze-Saal



Quelle: Verlag Droemer-Knaur

Weniger Dinge, mehr Glück: Wie es sich anfühlt, sein Leben zu entkrepeln

Anne Weiss hat den Kleiderschrank voll schicker Klamotten und eine teure Wohnung in der Innenstadt, in der sich Luxusartikel stapeln – alles, was sie nach Jahren auf der Karriereleiter endlich leisten kann. Stolz ist sie darauf, aber als sie ihren Job verliert, stellt das alles, woran sie bisher geglaubt hat, infrage. Wofür hat sie sich so abgestrampelt? Was ist das gute Leben, wo in diesem ganzen Krempel ist

eigentlich sie selbst? Und vor allem: Was macht dieser ganze Konsum eigentlich mit unserer Welt?

Je mehr sie entrümpelt, verschenkt, nach allen Regeln der Nachhaltigkeit entsorgt, desto leichter fühlt sie sich. Heute passt ihr Besitz in drei Kisten – und sie stellt fest, dass sie neben einer großen Freiheit auch Platz gewann: für alles, was sie wirklich gerne tut, und die Menschen, die sie liebt.

„Anne Weiss mag wenige Klamotten, Elektrogeräte und Quadratmeter ihr Eigen nennen, doch zweierlei besitzt sie im Überfluss: Charme und das Talent zum Erzählen.“ Hilal Sezgin

Zertifiziert nach QES<sup>plus</sup>, zertifiziertes Sprachprüfungszentrum telc.

**Besuchsanschrift:** Werdauer Straße 62  
 Verwaltungszentrum  
 Haus 5, Eingang B,  
 2. OG, 08056 Zwickau

**Postanschrift:** Landkreis Zwickau, Volkshochschule  
 PF 10 01 76, 08067 Zwickau

**Telefon:** 0375 4402-23801

**Fax:** 0375 4402-23809

**E-Mail:** vhs@landkreis-zwickau.de

**Internet:** www.vhs-zwickau.de

**Öffnungszeiten:** Montag, Dienstag und Donnerstag:

09:00 bis 12:00 Uhr und

13:00 bis 17:30 Uhr

weitere Termine nach Vereinbarung

Informationen sind in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes erhältlich. Dort besteht auch die Möglichkeit der Anmeldung.

# 12. Schlossweihnacht Waldenburg

Vielseitiges Programm erwartet die Besucher

Am ersten Adventswochenende öffnet sich das weihnachtlich geschmückte Schlossareal von Schloss Waldenburg bereits zum 12. Mal als eine wahrhaft märchenhafte Erlebniswelt.

Am **Samstag, dem 30. November von 10:00 bis 22:00 Uhr** und am **Sonntag, dem 1. Dezember von 10:00 bis 19:00 Uhr** können die großen und kleinen Besucher der Schlossweihnacht an über 80 liebevoll dekorierten Verkaufsständen im Schlosshof und im Schloss stöbern und staunen. Erzgebirgisches Kunsthandwerk, weihnachtliche Deko-Ideen und viele köstlich duftende Leckerbissen werden dann in den Auslagen der Verkaufsstände für sie bereitliegen.

Ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Theateraufführungen, Weihnachtsprogramm der Waldenburger Kindergärten, musikalischen Dar-



bietungen sowie Sonderführungen für Jung und Alt stimmen zusätzlich in die schöne Adventszeit ein.

Parkplätze stehen am Freibad in Waldenburg zur Verfügung. An beiden Tagen findet jeweils ab 13:00 Uhr ein Shuttleverkehr statt.

Eintritt: Erwachsene 2 EUR, Kinder bis 12 Jahre freier Eintritt

Alle Programmpunkte sind unter [www.waldenburg.de](http://www.waldenburg.de) und [www.facebook.com/TöpferstadtWaldenburg](https://www.facebook.com/TöpferstadtWaldenburg) zu finden.

## Kreismusikschule des Landkreises Zwickau „Clara Wieck“

### Adventskonzerte der Kreismusikschule des Landkreises „Clara Wieck“

Kreismusikschule lädt ein

#### Adventskonzert Meerane

- am **30. November 2019 um 15:00 Uhr** in der Galerie Art In
- Es musizieren die Kinder der musikalischen Früherziehung, Bläser und Streicher sowie Solisten der Kreismusikschule
- Eintritt ist frei
- Spendensammlung für den Förderverein

#### Adventskonzert Hohenstein-Ernstthal

- am **14. Dezember 2019 um 15:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses
- Es musizieren Bläserensemble, Gesangsensemble, Streicher und Solisten der Kreismusikschule
- Eintritt ist frei
- Spendensammlung für den Förderverein

#### Adventskonzert Lichtenstein

- am **15. Dezember 2019 um 16:00 Uhr** im Ratssaal des Alten Rathauses
- Es musizieren Bläserensemble, sowie Streicher und Solisten der Kreismusikschule
- Eintritt ist frei
- Spendensammlung für den Förderverein

## Pressestelle

# Sportlerwahl 2019

Jetzt beliebteste Sportler wählen!

Alle Einwohner des Landkreises Zwickau sind ganz herzlich eingeladen, an der siebten Sportlerumfrage des Landkreises Zwickau als gemeinsame Aktion des Kreissportbundes Zwickau und des Landkreises Zwickau teilzunehmen und für das Jahr 2019 die beliebtesten Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften der Region zu küren.

Wie auch in den vorhergegangenen Jahren können die Teilnehmer der Sportlerwahl aus drei Kategorien, weiblich, männlich und Mannschaften, bei denen es keine Altersbegrenzung gibt, ihren Favoriten wählen. Von den insgesamt 34 durch 21 Sportvereine vorgeschlagenen Kandidaten kann jeder seinem Anwärter

auf die begehrte Ehrung eine Stimme geben. Die Namen sind auf dem auf Seite 16 abgedruckten Stimmzettel nachzulesen.

Der Stimmzettel muss im Original **bis zum 31. Januar 2020** seinen Weg zum Kreissportbund in die Stiftstraße 11, 08056 Zwickau, gefunden haben.

Er wird zur Erinnerung erneut in den Amtsblättern Dezember und Januar abgedruckt werden. Eine Möglichkeit, den Stimmzettel kostengünstig an den Kreissportbund zu senden, ist, diesen in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes abzugeben. Natürlich besteht auch die Option, auf der Homepage des Kreissportbundes unter [www.kreissportbund-zwickau.de](http://www.kreissportbund-zwickau.de) mittels But-

ton ihr Votum abzugeben. Die Sieger der Sportlerumfrage 2019 werden zum Sportlerball am 28. März 2020 in der Sachsenlandhalle Glauchau ausgezeichnet. Bis dahin heißt es aber Stimmen sammeln.

Neben den von den Einwohnerinnen und Einwohnern abgegebenen Wertungen wird das Votum einer Fachjury in das Ergebnis mit 30 Prozent einfließen. Zu dieser zählen die zehn Präsidiumsmitglieder des Kreissportbundes, Vertreter der Sparkasse Chemnitz, die Ober- und Bürgermeister der Städte und Gemeinden unseres Landkreises und Landrat Dr. Christoph Scheurer. Die Kandidatenlisten sind in Verantwortung des Kreissportbundes aufgestellt worden. Durch ihn wurden alle Vereine in seiner Mitgliedschaft informiert und gebeten, ihre Besten zur Wahl zu stellen.

Es sind alle Landkreiseinwohner aufgerufen, die Sportlerwahl des Landkreises Zwickau 2019 mit ihrer Stimme zu unterstützen!

## Veranstaltungstipps

# „Peinture arcadienne – Malerei aus meinem Arkadien“

Eröffnung der Ausstellung mit Landschaften von Jürgen Szajny in der Galerie des Landkreises Zwickau

Am **28. November 2019** wird **um 18:00 Uhr** in der Galerie des Landkreises Zwickau im Verwaltungszentrum Werda, Königswalder Straße 18 die Ausstellung „Peinture arcadienne – Malerei aus meinem Arkadien“ von Jürgen Szajny eröffnet. Seine Arbeiten sind Spiegelungen von Orten, die er in den vergangenen Jahren kennengelernt hat und die zu seinem Arkadien geworden sind. Musikalisch wird die Eröffnung von Frau Ellen Haddenhorst Lusensky gestaltet. Worte zur Ausstellung spricht der Kulturwissenschaftler Volkmar Rettner. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Verwaltungszentrums Werda bis zum 31. Januar 2020 besucht werden.

# Weihnachtsmarkt der Wohltätigkeit in der Tuchfabrik Gebr. Pfau

Gemeinnützige Einrichtungen und Händler aus der Region bieten Waren an



Foto: Marion Kaiser

Am **1. Advent (1. Dezember)** findet in der Tuchfabrik Gebr. Pfau in Crimmitschau, Leipziger Straße 125, der traditionelle Weihnachtsmarkt der Wohltätigkeit statt. Von **10:00 bis 18:00 Uhr** können Besucher über den Markt im Webereigebäude bummeln. Die Spenden, die an diesem Tag gesammelt werden, kommen einem wohltätigen Zweck zugute. Gemeinnützige Einrichtungen und Händler aus der Region bieten auf dem Markt ihre Waren an. Darunter befinden sich Delikatessen, Weihnachtsdekoration, Spielzeug, Schmuck und sicher so manch außergewöhnliches Weihnachtsgeschenk. Kinder können ihre kreative Seite zeigen und an mehreren Stationen basteln. Für das leibliche Wohl sorgt das Team des Haus des Gastes Blankenhain. Die Bäckerei Helbig bietet Kaffee und Kuchen an. Zum Rahmenprogramm gehören unter anderem der Besuch des Weihnachtsmannes, der Auftritt des Sahntalchores und eine Führung durch die Fabrikräume um 14:00 Uhr. Außerdem erhält das Maskottchen der Tuchfabrik Gebr. Pfau für die Landesausstellung 2020 seinen Namen. Die Auswahl erfolgt aus einer Vielzahl von schönen Vorschlägen, die in letzten Wochen beim Museum eingegangen sind.

# Das Museum-Naturalienkabinett Waldenburg lädt ein

Adventslesung

Am **7. Dezember 2019 um 14:00 Uhr** sind alle Interessierten eingeladen, sich bei Tee und Gebäck von wundersamen Märchen und herzerwärmenden Geschichten aus alten und neuen Zeiten verzaubern zu lassen. Für Groß und Klein, Jung und Alt – alle Besucher sind herzlich willkommen. Es ist lediglich der Museumseintritt zu bezahlen.

# Ringelnatz-Abend in Zwickau

Rolf Becker und Frank Fröhlich zu Gast

Am **11. Dezember 2019** präsentieren Rolf Becker und Frank Fröhlich ihren Ringelnatz-Abend im „Haus der Sparkasse in Zwickau. Der aus der TV-Serie „In aller Freundschaft“ bekannte Rolf Becker liest heitere und nachdenkliche Texte von Joachim Ringelnatz und wird dabei vom Dresdner Gitarristen Frank Fröhlich begleitet. Die Veranstaltung beginnt um **19:30 Uhr**, Einlass ist ab 19:00 Uhr. Karten für die Veranstaltung sind in der Buchhandlung Marx unter der Rufnummer 0375 212134, [www.buechermarx.com](http://www.buechermarx.com) sowie in allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

## Veranstungstipps

## „Weckt den Weihnachtsmann!“

Das Beste zur Weihnachtszeit von Volker Rosin

Am **6. Dezember 2019** gastiert um **16:00 Uhr** Volker Rosin mit seinem Programm „Weckt den Weihnachtsmann!“ in der Sachsenlandhalle in Glauchau, An der Sachsenlandhalle 3.

Volker Rosin hat seine schönsten Lieder im Gepäck, um gemeinsam mit allen Kindern den Rauschbarträger zu wecken.

Karten gibt es in der Sachsenlandhalle Glauchau, Telefon 03763 13606 und in allen Geschäftsstellen der Freien Presse.

## Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Limbach-Kändler lädt ein

Don Kosaken gastieren mit Adventskonzert



Foto: Engels Konzertbüro GmbH

Am **1. Dezember 2019, 15:00 Uhr** sind die Maxim Kowalew Don Kosaken in der Lutherkirche in Kändler, Kirchstraße 29, zu Gast.

Die sieben Künstler bringen unter Leitung von Maxim Kowalew russische Vokalmusik zu Gehör. Das zweiteilige Programm bietet zunächst sakrale Gesänge der russisch-orthodoxen Liturgie, bevor sich nach einer 15-minütigen Pause russische Volks- und Adventslieder anschließen.

Karten zu 21 EUR sind ab sofort in den Kartenvorverkaufsstellen in den Pfarrämtern Limbach und Oberfrohna, in der Stadtinformation Limbach-Oberfrohna sowie in allen Freie-Pressen-Shops oder unter [www.freiepresse.de/meinticket](http://www.freiepresse.de/meinticket) und Telefon: 0800 80 80 123 erhältlich.

## „Bald nun ist Weihnachtszeit, fröhliche Zeit“

Weihnachtskonzert des Christoph-Graupner-Gymnasiums Kirchberg

Das Christoph-Graupner-Gymnasium Kirchberg lädt für den **6. Dezember 2019** zu seinem traditionellen Weihnachtskonzert in die Mehrzweckhalle Kirchberg an der Christoph-Graupner-Straße 1 in 08107 Kirchberg ein.

Einlass in die Halle ist ab 18:00 Uhr. Das Konzert beginnt **19:00 Uhr**. Viele junge musische Talente der Schule üben bereits fleißig, um an diesem Abend ein vielfältiges Programm bieten zu können. Neben traditionellen werden auch moderne Instrumental- und Gesangsstücke zu hören sein.

Es ist zu beachten, dass an der Mehrzweckhalle nur begrenzte Parkmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Die Besucher werden gebeten, auch die Parkplätze an der KITA, an der Clara-Zetkin-Straße sowie an der Lauterhofener Straße zu nutzen.

Die Lehrer und Schüler des Christoph-Graupner-Gymnasiums laden zu diesem besinnlichen Abend recht herzlich ein.

## Advent im Erzgebirg

Gala-Konzert

Die Sachsenlandhalle Glauchau lädt für den **8. Dezember 2019** zum Gala-Konzert „Advent im Erzgebirg“ ein. Die Veranstaltung beginnt um **17:00 Uhr**.

Karten für diese Veranstaltung gibt es in der Sachsenlandhalle Glauchau unter der Rufnummer 03763 13606 und in allen Geschäftsstellen der Freien Presse.

## Tourismusregion Zwickau e. V./Zeitsprungland

## Geschäftsführerwechsel im Zeitsprungland

Marika Schwarz übernimmt Leitung des Vereins

Seit 2006 wurde das Team der Geschäftsstelle des Tourismusvereins von Ina Klemm geleitet. Sie übergab das Zepter im September an die langjährige Mitarbeiterin des Vereins, Frau Marika Schwarz.

„Die Arbeit für die Entwicklung des Tourismus in der Region hat mir immer großen Spaß gemacht. Ich freue mich und bin sicher, dass Frau Schwarz und unser tolles Team diesen Weg weiter voranbringen

werden“, sagt Ina Klemm. Marika Schwarz ist bereits seit 2012 als Referentin Tourismusmarketing und stellvertretende Geschäftsführerin ein bekanntes Gesicht des Unternehmens. Die studierte Germanistin und Tourismusmanagerin hat aber auch außerhalb der Tourismusregion Zwickau bereits Erfahrungen sammeln können. So war sie einige Jahre in der damaligen City-Management und Tourismus Chemnitz



Ina Klemm (r.) übergab die Leitung der Geschäftsstelle des Tourismusvereins an Marika Schwarz.

Foto: Tourismusregion Zwickau e.V.

GmbH als Projektmanagerin für den Tourismus tätig.

SPORTLERWAHL  
SPORTLER DES JAHRES 2019

Sportlerin	<input type="checkbox"/>	Alisa Atmadzhan	ETC Crimmitschau	Tennis
	<input type="checkbox"/>	Clara Buchecker	SV Rotation Langenbach	Leichtathletik
	<input type="checkbox"/>	Yosefin Forner	LV Olympia Kirchberg	Leichtathletik
	<input type="checkbox"/>	Anika-Sophie Gehrisch	TSG Rubin Zwickau	Tanzsport Hip Hop
	<input type="checkbox"/>	Antje Herfurth	Schwimmverein 04 Zwickau	Triathlon
	<input type="checkbox"/>	Manuela Leonhardt	SV Sachsenring HOT	Leichtathletik
	<input type="checkbox"/>	Anne Nürnberger	AC 1897 Werdau	Ringen
	<input type="checkbox"/>	Antonia Piehler	ESV Lok Zwickau	Gerätturnen
	<input type="checkbox"/>	Elisabeth Siegel	AC 1897 Werdau	Ringen
	<input type="checkbox"/>	Fiona Trautrimms	SG Motor Thurm	Leichtathletik
<input type="checkbox"/>	Jessica Viertel	SV Vorwärts Zwickau	Leichtathletik	
<input type="checkbox"/>	Linda Weis	1. SC Flamingo Zwickau	Synchronschwimmen	
Sportler	<input type="checkbox"/>	Jörg Dani	LV Limbach 2000	Leichtathletik, Duathlon, Triathlon
	<input type="checkbox"/>	Dwayne Grimm	KSV Sachsenring HOT	Kegeln
	<input type="checkbox"/>	Nicolas Heinrich	ESV Lok Zwickau	Radrennsport
	<input type="checkbox"/>	Luca Kasnya	RSV TEAM HOEB.ike	Radrennsport
	<input type="checkbox"/>	Pascal Kunze	ESV Lok Zwickau	Rodeln
	<input type="checkbox"/>	Lothar Lanus	Schwimmverein 04 Zwickau	Triathlon
	<input type="checkbox"/>	Jusofie Payam	KSSV Zwickau	Boxen
	<input type="checkbox"/>	Willi Paufler	SSV Blau-Weiß Gersdorf	Crosstriathlon
	<input type="checkbox"/>	Sven Petermann	Kirchberger Kegelverein 1845	Kegeln
	<input type="checkbox"/>	Karl-Jürgen Riedel	ESV Lok Zwickau	Leichtathletik
<input type="checkbox"/>	Johann Koschmieder	SV Sachsenring HOT	Tischtennis	
<input type="checkbox"/>	Günter Schmeißer	STV Limbach-Oberfrohna	Schwimmen	
<input type="checkbox"/>	Fabian Schneider	SV Vorwärts Zwickau	Leichtathletik	
<input type="checkbox"/>	Sascha Wolf	SV Rotation Langenbach	Kraftsport	
Mannschaft	<input type="checkbox"/>	1. Männermannschaft	Schwimmverein 04 Zwickau	Wasserball
	<input type="checkbox"/>	Damenmannschaft	BSV Sachsen Zwickau	Handball
	<input type="checkbox"/>	Damenmannschaft	SV Rot-Weiß Werdau	Kegeln mit Behinderung
	<input type="checkbox"/>	Jugendgruppe	1. SC Flamingo Zwickau	Synchronschwimmen
	<input type="checkbox"/>	Kindermannschaft	TSG Rubin Zwickau	Tanzsport
	<input type="checkbox"/>	Mädchenmannschaft	BSV Sachsen Zwickau	Handball
<input type="checkbox"/>	Mädchenmannschaft	DFC Westsachsen Zwickau	Fußball, Futsal	
<input type="checkbox"/>	Seniorenmannschaft	SG Motor Thurm	Volleyball	

Bitte **kreuzen** Sie in jeder der drei Kategorien jeweils Ihren einen Favoriten des Jahres 2019 an.

Ausgefüllt mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift **senden** Sie den

Coupon bitte an den **Kreissportbund Zwickau**, Stiftstraße 11, 08056 Zwickau oder geben ihn in einer der **Bürgerservicestellen** des Landkreises ab.

Ausführlichere Informationen finden Sie im **Amtsblatt des Landkreises** oder über [www.landkreis-zwickau.de](http://www.landkreis-zwickau.de) und unter [www.kreissportbund-zwickau.de](http://www.kreissportbund-zwickau.de).

Absender

Vorname Name

E-Mail (freiwillig)

Straße

Unterschrift

**Einsendeschluss: 31. Januar 2020**

PLZ Wohnort

Mit freundlicher Unterstützung

